

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.

Landesverband im Deutschen Teckelklub 1888 e.V.



Klubmitteilung

• Ausgabe 181 • Juni 2024



DWH-Spezialausstellung Freudenstadt-Musbach	06.07.2024
DWH-Landessiegerausstellung Freudenstadt-Musbach	07.07.2024
Mitgliederwochenende Vellberg	14. und 15.09.2024
Landessieger BHP-G	26.10.2024

REGEL 1: Jäger sind konservativ.



REGEL 2: Und warum fahren sie dann e-BOXER?



Jetzt mit dem Subaru Forester und seiner umfangreichen Serienausstattung auf die Jagd fahren.

Sein Revier geht abseits der Straße weiter: Der Forester e-BOXER-Hybrid kann jeder Fährte folgen, auch weil er serienmäßig unter anderem mit permanentem symmetrischem Allradantrieb ausgestattet ist.

Außerdem serienmäßig erhältlich:

- Souverän im Gelände mit X-Mode, Berg-Ab-/Anfahrhilfe und 220 mm Bodenfreiheit
- Mehr Sicherheit dank dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Effizienter dank der SUBARU e-BOXER-Hybridtechnologie

ab **33.150 €** *Jagdrabatt berücksichtigt*

Der Subaru Forester e-Boxer Hybrid. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Subaru Forester 2.0ie mit 110 kW (150 PS): **Nach NEFZ:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 7,4; außerorts: 6,4; kombiniert: 6,7; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 154; Effizienzklasse: B. **Nach WLTP:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,1; CO₂-Emission (g/km) kombini-ert: 185.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   

AUTOHAUS
REIFEN **weiss**
GmbH
DER ALLRAD - SPEZIALIST

Bürgergasse 4 • 89291 Holzheim/Neuhausen
Tel. 07302/6868 • www.autohaus-reifen-weiss.de



Wir verzichten auf das Gendern. Für eine bessere Lesbarkeit der Texte verwenden wir im Folgenden meistens die männliche Form, sprechen aber damit alle Geschlechter an.

Die Redaktion.



Grüß Gott liebe Dackelfreunde, Klub- und Ehrenmitglieder,

das Jahr 2024 hat wieder turbulent angefangen. Wie bereits einige von Ihnen mitbekommen haben, sorgt ein Referentenentwurf aus dem Landwirtschaftsministerium von Cem Özdemir für Aufruhr. Darin wird ein Verbot zur Zucht von Säugetieren, die nicht der Norm entsprechen gefordert. Da der

Hund vom Wolf abstammt wird dieser als Normalie angesehen. Dieser Entwurf hat den VDH ermutigt, eine Kampagne zu starten. Als Zugpferde sollten Dackel, Schäferhund und Australian Shepherd dienen. Dass diese Kampagne sogar weltweites Interesse geweckt hat zeigt wie beliebt der Dackel ist. Über England, USA, Belgien, Spanien, usw. fand der Dackel mediales Interesse. Diese mediale Präsenz sollte uns aber nicht in dem Glauben lassen, es sei alles in Ordnung. Wir müssen an der Verbesserung der Zucht des Dackels weiterarbeiten. Erste Ideen liegen auf dem Tisch, ein weiter so kann und soll es nicht geben.

Auf der Mitgliederversammlung am 16.3.2024 in Neuwirtshaus wurde Frau Lara Slunitschek als Obfrau für das Ausstellungswesen und Frau Alexandra Zerweckh als Beisitzerin gewählt. Wir wünschen beiden viel Spaß in ihrem neuen Amt und viel Unterstützung durch unsere Mitglieder. Dann möchte ich mich nochmals bei Frau Elisabeth Halaszy für Ihre jahrelange Arbeit und die Entbehrungen in diesem Amt bedanken.

Auch wurde auf der MV beschlossen, Herrn Ernst Rieck zum Ehrenmitglied zu ernennen. Herr Rieck war jahrelang Zuchtwart in der Sektion Ostalb.

Leider hat sich in der Sektion Ulm/Alb-Donau die Vorstandssituation noch nicht entspannt. Vielleicht gibt sich ja noch jemand einen Ruck. Dass in der Sektion noch Willen vorhanden ist, zeigt die Tatsache, dass für dieses Jahr bereits 2 jagdliche Prüfungen gemeldet wurden. Eine Spurlautprüfung hat bereits stattgefunden. Am 14.-15. September findet wieder das Mitgliederwochenende in Vellberg statt. Die Vorbereitungen haben schon begonnen. Merkt Euch den Termin bitte vor, wir haben ihn extra außerhalb der Sommerferien gelegt.

Da sich die Ausstellungs-, Vorbereitungs- und Prüfungssaison in vollem Gange befindet wünsche ich allen Hundeführern mit ihren Hunden den bestmöglichen Erfolg und viel Glück.

Schon jetzt möchte ich mich bei allen Richtern, Helfern, Ausbildern, Prüfungsleitern und auch den mithelfenden Familienangehörigen für den geleisteten Einsatz bedanken. Denn ohne die Hilfe von jedem Einzelnen, auch sei sie noch so gering, würde so Manches nicht funktionieren und könnte nicht durchgeführt werden. Auch möchte ich den Jägern für das anstehende Jagdjahr viel Waidmannsheil wünschen.

Ihr 1.Vorsitzender Wolfgang Smyrek

Inhalt

Prolog, Inhalt, Impressum.....	1
Mitgliederversammlung	2
Ausschreibungen.....	3
Wichtige Klubmitteilungen	5
Schulungen-Ausbildung	11
Hundetipp	12
Ausstellungen und Zuchtschauen	13
Prüfungsinformationen und-Termine	16
Jagdgebrauch.....	18
Begleithundearbeit.....	27
Berichte der Sektionen.....	28
Sektionstermine	34
Kontaktdaten.....	40

Impressum

Herausgeber:

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e. V.
vertreten durch: Wolfgang Smyrek, Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
Internet: <http://www.dachshundklub.de>

Redaktion:

Wolfgang Smyrek, Großbottwar
Ursula Griesbach, Tamm
Werner Schwentuchowski, Zaberfeld
Evi Schwentuchowski, Zaberfeld
Dr. Hermann Wagner, Esslingen
Werner Zotter, Kernen

Titelbild:

"Ronya" / Olga vom Hallwanger Silberberg
Besitzerin: Jule Lohmüller
Fotografin: Vanessa Rückert www.vh-fotografie.com
Druck: Schweikert Druck, Obersulm-Weiler

Bitte beachten:

Redaktionsschluss der nächsten Klubmitteilung: 31.10.2024

Internet: <http://www.dachshundklub.de>

DWH-Mitgliederversammlung am 16.03.2024

Die DWH-Mitgliederversammlung fand in 2024 zum ersten Mal in Stuttgart-Neuwirtshaus statt. Es hat sich gezeigt, dass sich dieser Standort und die Lokalität sehr gut dafür eignet. Deshalb wurde beschlossen:

DWH-Mitgliederversammlung 2025 **Samstag, 22.03.2025 um 14.00 Uhr** **im Sportrestaurant Neuwirtshaus**

Die Einladung erfolgt wie immer rechtzeitig in der Dezember-Klubmitteilung und auf der Homepage.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Kostengründen keine Zusammenfassung der Versammlung drucken können. Das Protokoll der Versammlung können Sie jederzeit auf der Homepage www.dachshundklub.de unter „DWH intern – aktuelle interne Informationen“ nachlesen. Sollten Sie Probleme haben es zu finden wenden Sie sich bitte gerne an mich.

Werner Schwentuchowski
oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub.de.

Die Ehrungen während unserer Versammlung:

DTK-Verdienstnadel in Gold:
Wolfgang Smyrek und Siegfried Herter

DWH-Ehrennadel in Silber:
Evi Schwentuchowski

60 Jahre Mitgliedschaft:
Gerd Sarow, Rolf Burr

50 Jahre Mitgliedschaft:
Uwe Ziegler, Günther Riede, Reinhold Sitar
Inge Buchert, Horst Walther Nestle

40 Jahre Mitgliedschaft:
Gräfin Verena von Zeppelin-Aschhausen,
Alfred Bidermann Jun., Sandra Kopp, Hans-Ulrich Becker,
Ernst Müller

25 Jahre Mitgliedschaft:
Thomas Lehmann-Beck, Dr. Elisabeth Beck,
Georg-Martin Keck, Willi Ritter, Elfriede Fink,
Eva Wiesenfeldt, Erich Baier, Pia Altmann, Jutta Schaller,
Ingrid Beck, Udo Zerweckh

DWH-Erstführerbruch für 2023:

Felicitas Crews, Vera Elsberger, Jan Schembera,
Gerhard Hetzel, Michael Hienzsch, Anton Willkomm
Sven Fischer, Sven Eckstein, Christian Fingerle
Susanne Maurer, Rudolf Arnold Konrad Leicht,
Lorenz Maag, Walter Wehrstein, Robin Obermiller,
Jochen Mößner, Simon Schaeffauer, Steffen Ruess

Bester Gebrauchshund im DWH 2023:

Lore vom Burgstall
Besitzer: Siegfried Herter



Bester Ausstellungshund im DWH 2023:

Herkules von der Bottwarau
Besitzerin: Sandra Müller



Herzlichen Glückwunsch an alle.



Ein Wochenende – drei Veranstaltungen



Spezialausstellung am Samstag, 06. Juli 2024

Richterin: Frau Dr. Anne Posthoff, Besigheim - Beginn: 12:00 Uhr

Vergabe: J-CAC-DTK/-VDH, Vet.-CAC-DTK/-VDH, VDH-CAC, DTK-CAC



Zuchtschau mit Welpenklasse am Samstag, 06. Juli 2024

Richter: Herr Georg Lang, Blaustein - Beginn: 13:30 Uhr



Landessieger am Sonntag, 07. Juli 2024

Richter: Herr Niklas Klug, Gummersbach - Beginn: 10:00 Uhr

Vergabe: J-CAC-DTK/-VDH, LJS, Vet.-CAC-DTK/-VDH, LS-Vet, VDH-CAC, DTK-CAC, LS

(Änderungen bei den Richtern bleiben vorbehalten)

in 72250 Freudenstadt- Musbach

Adresse: Grillhütte Waldpavillon Merzenberg, Müllerweg (Ausschilderung v. Ort)



Meldung von Spezial- und Landessieger unter: <https://macshot.de/dtk-lvwh2>



Meldeschluss: 23. Juni 2024

Meldegebühr: Spezial: 1. Hund € 28,00, jeder weitere Hund/Aussteller € 26,00, Jüngsten € 15,00

Landessieger: 1. Hund € 30,00, jeder weitere Hund/ Aussteller € 28,00, Jüngsten € 15,00

Überweisung der Meldegebühren von Spezial- und Landessiegerausstellung an:

Kontoinhaber: DWH-Ausstellungen / IBAN: DE02 6045 0050 0030 2420 89 / BIC: SOLADES1LBG



Meldung Zuchtschau: im Vorfeld an die Zuchtschauleiterin Frau Ingrid Slunitschek (weilerried@t-online.de) oder am Tag der Zuchtschau vor Ort. **Die Gebühr ist vor Ort zu entrichten:** 20€/Hund (Jüngsten- und Welpen 10€/Hund), Doppelter Zahn- und Rutenstatus ist möglich (5€ pro Status).

Die Veranstaltungen finden im Freien statt.

Beginn der Spezial- und Landessiegerausstellung mit Kurzhaar, die Startzeiten der anderen Haararten werden zeitnah bekannt gegeben.

Bitte gültigen Impfpass und Ahnentafel mitbringen.

Ausstellungsleiterin: Lara Slunitschek, Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig, 07458-985230, 0176-90740366, ausstellungendwh@gmail.com

Internationale - Begleithundeprüfung BHP - G 2024

In diesem Jahr findet die Internationale - BHP - G am Samstag, den 21.09.2024 in Großbottwar in Deutschland statt.

Voraussetzung zur Teilnahme ist eine bestandene BHP - G.

Pro Land dürfen maximal vier Gespanne starten, insgesamt maximal 12 Teilnehmer.

Die Reihenfolge erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Sollten sich von einem Land mehr Teilnehmer melden, kommen diese auf die Warteliste.

Wenn bis zum Meldeschluss noch Kapazitäten offen sind, kann entsprechend nachgerückt werden.

Erster Meldeschluss ist der 31.07.2024

Der zweite Meldeschluss ist der 24.08.2024

Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten bis spätestens zum 30.08.2024 ein detailliertes Programm.

Am Freitagabend, den 20.09.2024 beginnen wir um 18,00 Uhr mit einem Sektempfang und anschließend erfolgt ein gemeinsames Essen zum Kennenlernen und das Auslosen der Gespanne.

Die Meldegebühr beträgt 100,00 €, darin enthalten ist: der Sektempfang und das Buffet am Freitagabend sowie ein Lunchpaket für den Prüfungstag.

Begleitpersonen und Zuschauer zahlen für den Empfang und das Buffet 40,00 € /pro Person und können gerne auch ein Lunchpaket für 8,00€ erhalten.

Bis spätestens zum endgültigen Meldeschluss bitte die genaue Personenzahl angeben und ob die Begleitpersonen ein Lunchpaket wünschen.

Für Informationen und für Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Anmeldungen mit dem aktuellen Meldeschein des DTK 1888 e.V. an:

Steffi Smyrek

Bundesobfrau für Begleithundewesen und nichtjagdliche Prüfungen.

Mail: steffi.smyrek@dtk1888.de

Tel.: 07148/922004



Die Geschäftsstelle informiert:

Wegen Urlaub bleibt die Geschäftsstelle vom
01.08.2024 bis einschließlich **25.08.2024** geschlossen.

Es gibt wieder einen neuen Gebrauchs-Richteranwärter:

Wolfgang Smyrek
Herzlichen Glückwunsch.

Neue Mitglieder

Andrea Aigner-Sorg	74321	Bietigheim-Bissingen
Selina Brecht	73630	Remshalden
Sebastian Brecht	73630	Remshalden
Miriam E. Brösamle	70186	Stuttgart
Björn Büttner	70794	Filderstadt
Chiara Crombie	71034	Böblingen
Alexander Crombie	71034	Böblingen
Tim Dahlke	70567	Stuttgart
Laura Dahlke	70567	Stuttgart
Annette Dettling	74321	Bietigheim-Bissingen
Ellen Eisele	73113	Ottenbach
Ulrich Eisele	73113	Ottenbach
Peter Everding	71364	Winnenden
Christel Everding	71364	Winnenden
Sabine Ewald-Wieser	78315	Radolfzell
Tanja Förnsler	74336	Lauffen
Laura Gall	71332	Waiblingen
Daniela Ganea	74632	Neuenstein
Rolf Gerstenecker	72469	Meßstetten
Yvonne Gerstmayr	86735	Amerdingen
Petra Gödde	70794	Filderstadt
Sandra Göller	74613	Öhringen
Sabine Grob	71229	Leonberg
Brigitte Grob	71229	Leonberg
Sabrina Grosser	74360	Ilfsfeld
Tim Gudszend	71691	Freiberg a.N.
Antonia Gudszend	71691	Freiberg a.N.
Etienne Guillaume	73479	Ellwangen
Andreas Gwodzinski	72800	Eningen unter Achalm
Lukas Hagmeyer	98134	Blaustein
Ute Haun	74544	Michelbach an der Bilz
Michael Hein	89551	Königsbronn
Leon Heindel	74564	Crailsheim
Lena Heindel	74564	Crailsheim
Sandra Hermann	71334	Waiblingen
Ulrike Herold	74523	Schwäbisch Hall
Markus Höbel	87737	Boos
Nikolaus Hornyai	75179	Pforzheim
Dagmar Keth-Lang	74523	Schwäbisch Hall

Peter Kovács	74653	Künzelsau
Sarah Kramer	71665	Vaihingen/Enz
Christina Kranich	74376	Gemrigheim
Rosemarie Lohmann	74196	Neuenstadt
Tatjana Matejka	70378	Stuttgart
Andy Meboldt	72348	Rosenfeld-Leidringen
Selina Möhrle	70100	Stuttgart
Celine Mulks	72108	Kiebingen
Felix Nuding	73527	Schwäbisch Gmünd
Mirja Oeffinger	72525	Münsingen
Stephanie Sali	88339	Bad Waldsee
Stephan Schill	70839	Gerlingen
Dominik Schimpp	87488	Betzgau
Marianne Schmauder	74629	Pfedelbach
Jörg Schramm	73054	Eislingen
Anita Schray	71570	Oppenweiler
Dr. Alfred Seyfried	89077	Ulm
Simone Sieber	71065	Sindelfingen
Uta Sohns	75015	Bretten
Silke Stahl	72800	Eningen unter Achalm
Andreas Traub	71065	Sindelfingen
Annika Tyrchan	71272	Renningen
Sebastian Vogg	87737	Boos
Timo Vollmer	72622	Nürtingen
Graf Ludwig von		
Zech - Burkersroda	88353	Kisslegg
Jürgen Walter	70378	Stuttgart
Jessica Warthmann	71706	Hardthof
René Weber	71636	Ludwigsburg
Astrid Weidenbacher	89542	Herbrechtingen-Bolheim
Stephanie Weirauch	70378	Stuttgart
Christina Wizani	74360	Ilfsfeld
Tina Wöhl	74731	Walldürn
Emilia Wöhl	74731	Walldürn
Maximilian Wöhl	74731	Walldürn

Es freut uns, dass Sie in unseren Dachshundklub eingetreten sind und wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Bitte nehmen Sie aktiv am Klubleben teil, suchen Sie das Passende für sich heraus.

Totenehrung

Im Jahr 2023 haben uns 12 Mitglieder für immer verlassen. Alle Namen wurden während unserer Mitgliederversammlung am 16.03.2024 vorgelesen. Wir trauern um diese verstorbenen Mitglieder und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Die Zuchtwarte des DWHs stellen sich vor

Mechthild von Wiedebach

züchtet Standard- & Zwergteckel in rauhhaar

Zwingername „vom Ehrensteiner Feld“

wohnt in Blaustein (Alb-Donau Kreis)

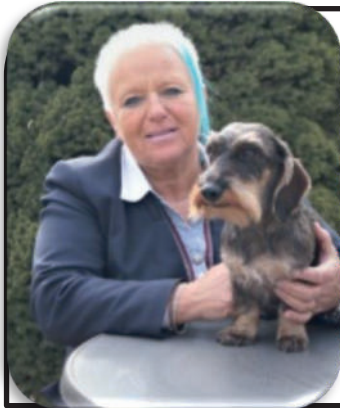


Dr. Anne Posthoff

züchtet Zwergteckel in rauhhaar

Zwingername „de la Gomme Grosse“

wohnt in Besigheim (Region Stuttgart)



Ingrid Slunitschek

züchtet Zwerg- & Kaninchenteckel in rauhhaar

Zwingername „vom Weiler Ried“

wohnt in Altensteig (Nordschwarzwald)

Iris Steigmüller

züchtet Standardteckel in kurzhaar

Zwingername „von der Hallwanger Pferdekoppel“

wohnt in Alpirsbach-Peterzell (Nordschwarzwald)

Bettina Punzo

züchtet Standardteckel in rauhhaar

Zwingername „vom Schloßberg“

wohnt in Tübingen



Steffi Smyrek

züchtet Standardteckel in langhaar

Zwingername „von der Bottwarau“

wohnt in Großbottwar (Region Stuttgart)



Sabine Schmidt

züchtet Zwergteckel in rauhhaar

Zwingername „vom alten Forstgarten“

wohnt in Hohenaltheim (Donau-Ries Kreis)



Markus Höbel

züchtet Standardteckel in rauhhaar

Zwingername „vom Reichauer Schlossberg“

wohnt in Boos (Allgäu)



Rolf Baur

züchtet Standardteckel in rauhhaar

Zwingername „von der Klostermühle“

wohnt in Mönchsdeggingen (Donau-Ries Kreis)



Achim Freund

züchtet Standardteckel in kurzhaar

Zwergteckel in rauhhaar

Zwingername „von der Mühlwiese“

wohnt in Vaihingen an der Enz

**Er ist
Tiefbauspezialist.**



blatter
Bauzentrum

Und wir haben das Zeug zu

- Roh- und Hochbau
- Innenausbau
- Handwerkerbedarf
- Garten- und Landschaftsbau
- Fassadengestaltung
- Bauelemente
- ... und Tiefbau sowieso!

Erligheim ■ Zuffenhausen ■ Crailsheim
www.blatterbauzentrum.de

Ihr Fachhandel für Profi und Privat.



KURZ: Ihr Containerdienst



KURZ Entsorgung GmbH
Beihinger Straße 144
71726 Benningen
07144 8442-0

www.kurz-entsorgung.de



Die Druckerei in Ihrer Region
schweikert
druck...

Schweikert Druck
Wieslensdorfer Str. 36
74182 Obersulm-Eschenau
Tel. 07130 40345-0
Fax 07130 40345-67
info@druck-schweikert.de
www.druck-schweikert.de

**Wir verbinden traditionelles Handwerk
mit modernster Technik und Mehrwert!**





Werbung in unserer Klubmitteilung

Hier könnte Ihre Werbung stehen:

Sie erreichen damit ein Kundenpotential von weit mehr als 1200 potentiellen Kunden

Die Auflage unserer Klubmitteilung beträgt 1300 Exemplare, die auch an weitere verschiedene Organisationen und Vereine versendet wird.

Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich über das frühere Gebiet von Württemberg und Hohenzollern.

„Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso die Uhr anhalten, um Zeit zu sparen“ (Henry Ford)

Bei Interesse melden Sie sich bitte sehr gerne bei oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub.de

Noch kurz zu uns:

Unser Verein wurde im Jahr 1895 in Stuttgart gegründet und befasst sich seither mit der Zucht und Prüfung rassereiner Dachshunde.

Unser Verein hat über 1200 Mitglieder, Züchter, Jäger, Hundesportler usw..

Halsband oder Geschirr?

Diese Frage spaltet die Hundewelt: Was sollen Hunde tragen? Hundephysiotherapeutin Britta Kutscher mit einem klaren Halsband-Plädoyer.

Britta Kutscher hat in ihrer Praxis für Hunde- und Pferdeosteopathie eine nicht-repräsentative Studie durchgeführt mit dem Fokus auf Entstehung von Druckspitzen.

Dafür wurden kleine flexible Druckmessplatten verwendet, die unter diversen Typen von Halsbändern und Geschirren fixiert wurden und die Auswertung erfolgte mittels Druckverteilungsbildern am PC.

Halsband oder Geschirr?

Das ist keine Geschmacksfrage! Auch der Aspekt, wer die Führungsrolle übernimmt, ob Hund oder Besitzer, ist dafür nicht entscheidend. Anatomie, Biomechanik und Physik geben stattdessen ganz klar vor, wie die Entscheidung zu fallen hat.

Auch wer glaubt, durch ein Geschirr die lange Wirbelsäule seines Dackels zu schonen, der täuscht sich leider! Entscheidend hierfür ist nämlich, dass eine Knickung der Wirbelsäule entsteht: Die Halte Öse für die Leine befindet sich über der

mittleren bis hinteren Brustwirbelsäule. Die Zugrichtung und damit der Winkel einer Hebelwirkung ist abhängig von der Höhe des Hundes in Relation zur Höhe des Hundeführers. Je kleiner der Hund, desto größer wird die Knickwirkung auf die Wirbelsäule bei angezogener Leine.

Die Druckmessungen haben ergeben, dass die schonendste Druckverteilung mit einem breiten, weichen Halsband zu erreichen ist, bei dem alle Schnallen, Schieber und die Leinenöse im Nacken positioniert sind.

Immer wieder sieht man Menschen, die ihren Hund mittels der Leine im Geschirr hochheben. Manchmal zur Korrektur, besonders bei Welpen und Junghunden, manchmal für den Transfer ins Auto. Bitte einfach einmal drüber nachdenken, was die Physik da mit dem Hund macht.

Einen weiteren Sonderfall gibt es beim Bergsteigen oder der Rettungshundearbeit, wenn die Hunde wirklich gegen Absturz gesichert oder abgeseilt werden sollen. Diese Geschirre umfassen den gesamten Hund inklusive Hinterbeine und haben breite Pelotten sowohl vor den Schultern als auch im Verlauf des Brustbeins.

Es ist leider nicht möglich den gesamten Text von Frau Kutscher in unserer Klubmitteilung zu veröffentlichen. Sie können ihn – mit Bildern komplettiert – auf unserer Homepage www.dachshundklub.de unter der Rubrik - Zucht - nachlesen.

Sie finden auf unserer Homepage unter der Rubrik Zucht außerdem einen Bericht des Bundeszuchtwarts Heinrich Klümper zum Thema Zahnpflege beim Hund.

Bericht: Hundephysiotherapeutin Britta Kutscher

Die BHP-Obstelle gibt bekannt:

Die diesjährige Landessieger BHP findet am 26.10.2024 in Bubenorbis (Sektion Hohenlohe-Franken) statt.

Jeder Tagessieger mit bestandener BHP-G ist berechtigt, daran teilzunehmen und bekommt an der Prüfung eine Bestätigung dafür.

Sollte der Erstplatzierte verhindert sein, darf der Sektionsvorstand einen anderen Teilnehmer aus dieser Prüfung mit bestandener BHP-G zur Landessieger BHP schicken.

Ein großes Dankeschön an die Sektion Hohenlohe-Franken für die Bereitschaft, diese Prüfung auszurichten.

Ich hoffe auch in diesem Jahr auf eine rege Beteiligung, selbstverständlich sind auch mitreisende „Fans“ zu dieser Veranstaltung von Herzen willkommen.

Bei Fragen zu dieser Veranstaltung bitte an die Obfrau für Begleithundewesen wenden.

Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdlische Prüfungswesen Steffi Smyrek
begleithunde@dachshundklub.de



Dackel-Faktencheck

Die Umsetzung des Koalitionsvertrages beinhaltet die Einführung neuer Regelungen zum Tierschutz. Das Gesetzgebungsverfahren ist angestoßen. Der veröffentlichte Referentenentwurf zum Tierschutzgesetz sieht umfangreiche Veränderungen vor, die die Aspekte des Tierschutzes allgemeingültig neu regeln sollen.

Klarstellend zu erwähnen ist, dass der Entwurf kein explizites Verbot von Rassen beinhaltet. Die dort gewählten Formulierungen und Kriterien würden jedoch in dieser Hinsicht umfangreiche Interpretationsspielräume schaffen und Gegnern der Rassehundzucht und der Tierhaltung insgesamt ideologisches und willkürliches Handeln ermöglichen.

Zwischenzeitlich wurden zahlreiche Stellungnahmen der Interessensverbände -so auch des VDH- an den Gesetzgeber gerichtet. Die Stellungnahme des VDH wird von einer Kampagne flankiert. Die Kampagne stellt die Rasse Dackel in den Fokus mit dem klaren Ziel eine breite gesellschaftliche Schicht zu erreichen, um auf mögliche Konsequenzen der geplanten Gesetzgebung für die Rassehundezucht hinzuweisen. Die Öffentlichkeit soll über diesen Weg meinungsbildend mit einbezogen werden. Darüber hinaus wurden Online-Petitionen gestartet. Der Teckelklub, der Dackelhalter und Züchter sind mit dieser Maßnahme zwangsläufig in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Das öffentliche Interesse erfordert eine klare Positionierung zu unserem Tun als Rassehundezuchtverband und unsere Haltung als Dackelbesitzer – wir alle sollten in der Lage sein, auch kritische Fragen allgemeinverständlich beantworten zu können.

Die nachstehenden Ausführungen sind ein kleiner Faktencheck für die hessischen Zuchtwarte/Züchter und Dackelbesitzer, welcher ihnen in der Beantwortung kritischer Fragen in Richtung Gesellschaft/Politik/Tierschützer behilflich sein soll. Ein Faktencheck beleuchtet außerdem Gerüchte und Halbwahrheiten, beleuchtet systemkritische Meinungen aus eine 360° Perspektive.

Wie steht es um die Gesundheit unserer Rasse, welche Rolle nehmen Züchter und Zuchtverein ein?

Der Teckel ist unverändert eine robuste, belastbare und langlebige Rasse. Die durchschnittliche Lebenserwartung beträgt 13 Jahre (Statistik DTK 12/2023).

Die Gründe hierzu sind u.a.

a.) Wir züchten seit 140 Jahren mit einem ursprungsorientierten stabilen Rassestandard. Die Solidität und

Leistungsprägung unserer Züchter trägt die Rasse in ihrem Ursprungsgedanken auch heute noch.

b.) Als seit Generationen kleinste und multipel eingesetzte Jagdgebrauchshunderasse ist der Teckel in seinen genetischen Grundelementen vielfältig konzipiert.

c.) Die Züchter des Deutschen Teckelklubs kommen im hohen Maße ihrer Fürsorgepflicht durch Einsatz moderner DNA-Diagnostik nach. Vor Zuchteinsatz werden so bereits tierschutzrelevante Maßnahmen präventiv eingesetzt, um z.B. OI (Osteogenesis imperfecta) auszuschließen.

d.) Der Zuchtverband bewertet neue Untersuchungsmethoden unter Hinzunahme fachlich-/wissenschaftlicher Beratung, so dass alle für den Teckel relevanten und wissenschaftlich gesicherten Untersuchungen im Zuchtregelwerk des Deutschen Teckelklubs verankert sind.

e.) Über die Pflichtuntersuchungen des Zuchtverbandes hinaus kommen die Züchter im hohen Maße ihrer Fürsorgepflicht u.a. durch freiwillige DOK-Augenuntersuchungen nach. Aktuell ruft die Zuchtleitung die statistische Ergebnislage direkt beim DOK ab, um sich über die Situation rund um das Thema der Augenerkrankungen zu informieren und ggf. zu intervenieren.

f.) Der Teckelklub hat in 2018/2019 eine Datenbank installiert, welche zwischenzeitlich eine populationsrepräsentative Größe erreicht hat. Die Datenbank wird unter Einhaltung des BDSG betrieben und enthält zweckgebundene Informationen zur Haltung/Ernährung und Gesundheit unserer Hunde. Sie ermöglicht der Zuchtleitung eine proaktive Zuchtsteuerung und die Mitglieder über die Erkenntnisse zu informieren.

Ist Merle ein Modetrend beim Dackel?

Einerseits ja – die Anzahl mehrfarbiger und gefleckter Teckel ist ansteigend, hier ist zweifelsohne ein „Modetrend“ zu beobachten.

Andererseits handelt es sich um Farbvarianten, die bereits in der Gründungszeit unserer Rasse eine Rolle spielten, was Literaturbeschreibungen aus 1888 dokumentieren.

Herauszustellen ist jedoch, der seit Jahrzehnten verantwortungsvolle Umgang mit den Trägartieren dieser Farbvarianten innerhalb unserer Zucht. Ehemals phänotypische Farbfeststellungen werden heute durch den verpflichtenden Einsatz moderner DNA-Diagnostik gesichert. Merle-(Träger)verpaarungen sind bereits seit Jahrzehnten verboten. Zuchtverband und Züchter nehmen hier ihre, dem tierschutzverpflichtete Rolle in hohem Maße wahr.

Verfasserin: Heidrun Odenweller-Klügl, LZW Hessen

Den gesamten Faktencheck finden Sie auf unserer Website www.dachshundklub.de

1.3. bis 3.3.2024 DWH Ausbilder Lehrgang



Wie wird man eigentlich BHP-Ausbilder beim DWH habe ich ganz harmlos gefragt?

SCHWUPS schon sitze ich beim Lehrgang zum Dackeltrainer!

Natürlich wurde ich von meinem Sektionsleiter vorgeschlagen, denn man muss mindestens einen Hund erfolgreich bei einer BHPG-Prüfung geführt haben. Das habe ich und die anderen Auszubildenden natürlich auch.

Wir waren eine Gruppe von 7 Hundeführern, die an der Schulung zum Ausbilder für Grund- und Begleithundausbildung teilnahmen. Wir waren aus den Sektionen Neckar-Enz, Stuttgart...

Am Freitagnachmittag ging es bereits los, es ging um Themen wie: Aufgabe des Trainers, Pädagogik, Umgang mit dem Hundeführer aber auch Recht und Haftung.

Steffi Smyrek und die DTK-Referentin konnten uns alle Themen sehr praxisnah und anschaulich näherbringen, denn die beiden haben jahrelange Erfahrung als Hundeführer, Trainer, Ausbilder Züchter und auch Richter. Natürlich gab es viele anschauliche Anekdoten und Beispiele vom täglichen Geschehen auf dem Hundeplatz.

Samstag um 9 Uhr ging es weiter. Einige Teilnehmer konnten nach Hause fahren. Manche haben im Wohnmobil oder Hotel übernachtet. Natürlich fehlten auch die Dackel nicht, die ganz lieb so manchen Vortrag einfach verschliefen.

Es ging um Themen wie: Ausdruck und Kommunikation der Hunde, Biologie und Erkrankungen, Grundzüge anderer Hundesportarten.

Zum Glück fand unser Lehrgang im Hinterzimmer der Gipshütte statt. So war das Mittagessen gesichert. Viel Zeit zum Ausspannen gab es aber nicht, denn die Schulung ist wirklich sehr umfangreich.

Gleich nach dem Mittagessen gab es ein Video über „calming signals“ von Hunden mit schön entspannenden Panflötenklängen. (Achtung Einschlafgefahr!!)

Am Nachmittag wurde noch Erste Hilfe beim Hund praktiziert: Dem armen Boromir wurden Pfoten und Ohren verbunden und Wiederbelebung simuliert. Er hat es mit Geduld über sich ergehen lassen. Wir alle hoffen natürlich, dass wir nie wirklich einen Unfall zu versorgen haben.

In den Pausen gab es die Gelegenheit durch viele Ratgeber rund um den Hund und Bücher über Hundesport zu stöbern. Ein anstrengender Tag ging zu Ende. Für den Sonntag wurde dann die theoretische und praktische Prüfung angekündigt. Trotz Prüfungsangst war die Laune am Sonntagmorgen gut. Wir mussten uns nur noch durch Themen wie BHP-Prüfungsordnung und Sachkunde- TT-BH-VDH-und HF-Schein kämpfen.

Dann wurden auch schon die Prüfungsunterlagen ausgeteilt. Natürlich mussten wir separat sitzen und durften uns nicht besprechen oder den Test womöglich gemeinsam ausfüllen. Alle haben bestanden!! Und der praktischen Prüfung stand nichts mehr im Weg.



Bei schönstem Wetter wurde dann die Terrasse der Gipshütte geöffnet und wir lieferten den Besuchern ein anschauliches Beispiel wie man so einen Dackel führt und erzieht und welche Übungen wir auf dem Hundeplatz so machen.

Es reisten einige Sektionsmitglieder mit ihren Hunden an plus unsere eigenen Hunde dann noch der aktuelle Wurf von der Bottwarau. Da kamen schnell schon wieder 15-20 Dackel zusammen.

Wir Auszubildenden wurden in 3 Gruppen aufgeteilt. Uns wurden die Themen vorgegeben z.B. Leinenführigkeit, Sozialverhalten und Nasenarbeit. Wir überlegten uns, welche Übung zu dem jeweiligen Thema passt und führten diese mit den Teilnehmern durch. Alle meisterten diese Aufgabe souverän. Wir haben schließlich schon genug Stunden auf dem Hundeplatz verbracht. Wie immer, wenn so viele Dackel und Hundeführer beieinander sind, war die Stimmung gut und freudig. Alle Hunde haben hervorragend mitgearbeitet. Was sonst!?

Bei der Abschlussbesprechung freuten wir uns an dem neu gewonnen Wissen, und unsere Referentinnen freuten sich an ihren 7 neuen Ausbildern. Und ein schönes Zertifikat gab es noch dazu.

Gemeinsam werden wir nun gegen das Gerücht, der Dackel sei stur und unerziehbar, anarbeiten und bestimmt ganz viele Hunde und Hundeführer erfolgreich zur BHP-Prüfung führen.

Vielen Dank an unsere Referentinnen und alle Hundeführer die uns an dem Wochenende unterstützt haben.

Bericht: Birgit Gudszend

Bilder: verschiedene Teilnehmer

28.09.2024

Workshop Fährtenarbeit und Gehorsam für Teckel

Termin: Samstag, 28. September 2024

im Raum Calw

Referent: Erich Lörcher

Das eintägige Seminar vermittelt theoretische und praktische Grundlagen der Ausbildung eines jagdlich geführten Teckels. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Hunde begrenzt.

Der Referent ist langjähriger Hundeausbilder, empfohlen vom JGHV und staatl. geprüfter Hundetrainer.

Anmeldung bis 15.9.2024 an

Erich Lörcher, Tel. 07053/2267 oder 01727562778,

erich.loercher@freenet.de

Die Q-Tipps: Menschen erziehen leicht gemacht Heute: Domestikation

Ihr habt es vielleicht mitgekriegt, Freunde, diesen komischen Referentenentwurf der gerade Wellen in den Medien schlägt. In dem vorgeschlagen wird, alle Hunde sollten wieder mehr oder weniger zum Wolfs Typ zurückkehren, und schon Schlappohren seien unnatürlich und irgendwie bäh-bäh. Das ist vielleicht nicht ganz zu Ende gedacht – da rege ich mal an, dass derjenige der sich das überlegt, vielleicht für drei Wochen seine Wohnung mit einem ausgewachsenen Wolf teilen sollte! Wölfe sind keine Hunde. Sie haben etwas Wesentliches nicht drauf, das gelehrte Leute Domestikation nennen. Es bedeutet verstanden zu haben, was ein Tauschgeschäft ist.



Unsere Urahnen, die allerersten Hunde, haben begriffen, dass sie dem Menschen etwas geben können, nämlich Bewachen der Höhle, Hilfe bei der Jagd und Müll wegputzen. Und dass sie dafür etwas bekommen, wie einen ungestörten Ruheplatz, Wärme am Lagerfeuer und regelmäßiges Essen in Form von Resten. Das war das erste Tauschgeschäft: Freiheit gegen Sicherheit.

Da fing es an mit den Schlappohren. Die Chefin hat vor Jahren mal einen Vortrag gehört, bei einer Kynologischen Arbeitstagung in Leonberg. Darin ging es um einen Versuch in einer Nerzfarm weniger Ausfälle zu haben indem nur mit zutraulichen Nerzen weiter gezüchtet wurde die weniger Stress im Umgang mit Menschen hatten. Das Ergebnis nach wenigen Generationen waren weiße Brustflecken und Schlappohren... Ich komme vom Thema ab. Das Tauschgeschäft ist nach wie vor Grundlage unserer Beziehung zum Menschen. Gut, viele von uns arbeiten nicht mehr indem wir Karren ziehen oder Schafe hüten würden, und zum Glück ist es nicht mehr üblich aus denen von uns die das nicht wollten einen nahrhaften Eintopf zu kochen. Beim Menschen nennen gelehrte Leute das Zivilisation.



Individuelle Einarbeitung auf Schweiß und im Gehorsam

**Erfahrener Teckel-Ausbilder
(empfohlen vom JGHV)
unterstützt Sie
bei der individuellen
Einarbeitung**



erich.loercher@freenet.de



Getauscht wird aber immer noch. Auch im Kleinen, wie das richtige Ausführen einer Übung auf dem Hundeplatz gegen Lob oder Leckerli. Oder die kurzfristige Aufgabe meiner persönlichen Bewegungsfreiheit, indem ich auf Zuruf im Flur erscheine und mir die Leine anlegen lasse, für einen spannenden Waldspaziergang.

In einer Beziehung soll man nicht rechnen. Ich habe das trotzdem mal getan, so überschlägig, und mir überlegt was die Chefin alles für mich tut. Ich bekomme Essen, und nicht etwa bloß ihre Reste, mein Bett, in einer geheizten trockenen Wohnung, sie zahlt für mich Hundesteuer und eine Versicherung, sie schleppt mich zum Tierarzt damit der mich impft, sie macht mit mir Ausflüge – ich weiß nicht, wie das bei euch ist, nur, ich dachte oh-oh, ich glaub da habe ich eine klitzekleine Bringschuld. Aber, kein Problem, das mache ich wett! Durch Liebe! Wenn die sich gleich aufs Sofa setzt, dann springe ich daneben und dann kuschele ich wie ein Weltmeister! Gesicht waschen inbegriffen!

Das, Leute, das wird ein Wolf niemals verstehen.

Bericht und Bild: Ursula Griesbach

„vom Weiler Ried“ Zwerg-/Kaninchenteckelzucht rauhhaar



- liebevolle Familienaufzucht im Haus mit Gartenauslauf
- gesunde, wesensfeste Teckel



Deckrüde
MultiCh. Bull Dog Vitoraz

Ingrid und Gerold Slunitschek
72213 Altensteig – Wart
Tel: 07458-985230 - www.weiler-ried.com

04.02.2024 Spezial-Ausstellung in Stuttgart-Neuwirtshaus

Wir möchten uns herzlich für die zahlreiche Teilnahme an der Spezialausstellung in Neuwirtshaus bei allen Ausstellern und Besuchern bedanken. Der Veranstaltungsort „Sportsrestaurant Neuwirtshaus“, war wie immer gut ausgewählt mit ausreichend Platz für Hund und Mensch. Das Service-Team des Restaurants hat sich mit viel Mühe um das leibliche Wohl gekümmert.

Wie immer war auch der liebevoll dekorierte Verkaufs- und Info-Stand des DWHs aufgebaut, und durch die erfahrene Renate Schneider betreut.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei Ingrid Slunitschek (Futter) und bei Familie Schäfer vom Weingut Sandwiese (Weinpräsente) für die Spenden.

Richterin in diesem Jahr war Nicole Kubli aus der Schweiz. Mit Sachverstand und viel Geduld hat Frau Kubli 64 Hunde kompetent beurteilt. Ein herzliches Dankeschön an die Richterin, an die Helfer für den Auf- und Abbau, sowie den Ringhelfern und



Hunde- und Katzensalon



Trimmen und Pflegen von allen Teckelhaararten

sowie professionelle Pflege
aller Hunde- und Katzenrassen und Mischlinge
in meinem Hunde- und Katzensalon
oder in vertrauter Umgebung bei Ihnen
zu Hause!

Ingrid Slunitschek

Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig – Wart

Tel: 07458 – 985230

Mobil: 0176 – 90796436



an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen dieser Ausstellung beigetragen haben!

Beste Paarklasse:

Kaninchenteckel – kurzhaarig

Montecolle's Diamonds Placido Domingo –

Montecolle's Diamonds Tiffany

E: D. u. D. Köchling, D-57610 Bachenberg



Herzliche Gratulation an alle Beteiligten

Alexandra Zerweckh

DWH-Beisitzerin für das Ausstellungswesen

Ausstellungsleiterin der Spezialausstellung Stuttgart

Die drei schönsten Hunde jeder Haarart:

Kurzhaar:

Dragunow od Kutilky – A21T0008K

Z: Zdenka Kutilova

E.: Dr. Martina Kerschhagl

Rauhhaar:

Czarus BRZDAC – PKR.IV-30237Sk

Z.: Katarzyna u. Agnieszka KLUSAK (Miteigentümer)

E.: Agata Filipowska

Langhaar:

Davidoff von Quillfeldt FCI – 21T0276L

Z: Petra von Quillfeldt

E.: Vera Meier

Hieraus der Tagessieger:

Dragunow od Kutilky – A21T0008K

Z: Zdenka Kutilova

E.: Dr. Martina Kerschhagl

Zuchtschau der Sektion Neckar-Enz

Datum: 05.05.2024

Ort: Bietigheim-Bissingen

Zuchtschauleitung: Wolfgang Smyrek

Richterin: Dr. vet. Anne Posthoff

Anni von Wesensberger Rauhaaar FCI 22Z0622R/Kt v	
Xanadu vom Mangelchopf FCI 22Z0798R	v
Aras von der Tobelhalde 23T0120R	sg
Wilson von Tinayla FCI SHSB795801	v
Willy von der Mühlwiese 21Z0424R	v
Yoshi vom Schwarzwaldrand 21T3095R	sg
Peggy aus Erdinger Rauhaaar 23T1211R	sg
Dijk von der Katharinenlinde FCI 23T1682R	sg
Zato vo Rosengrund O 22Z0306R	sg
Fee von Toggenburg 23T1342R	sg
Littl Fut Maddina RKF6804817	v
Theo vom Pister Hof ERV-323.879.66684	g
Baiko vom Erlebach FCI 23T1052R	sg
Gina von der Bottwarau 20T0160L	o.B.
Dolly vom Aachener Wald FCI 23T0077K	v
Honey von der Bottwarau 22T0227L	v
Ares vom Berschberg FCI22T2958R	v

Herkules von der Bottwarau 22T0225L	v
Kobold von den Muckbachtaler Sternen FCI22T1714R	v
Felix vom Jagdschloss Waldenbuch 21T2135R	v
Finja vom Laabertal 23T0033K	v
Gräfin Carlotta vom Diebesgrund 22T3268R	v
Daisy -Dog vom Tierwald FCI 23K0106R	sg
Nola vom Teufelsfelsen 22Z0204R	v
Purzel vom Ehrensteiner Feld 23Z0080R	v
Haribo vom Weiler Ried FCI 23K0010R	v
Vita vom Hof Härter 22T0468K	sg
Hubertus Primus Viking Met.RT.389/22	v
Camilla von der Mühlwiese 22T0457K	v
Filipa von der Mühlwiese 23T0326K	v
Bilbo von der Mühlwiese 22T0201K	v
Dacksreview Alvo Juno 21T0623K	v
Bella Bionda von den kleinen Waldelfen 23T2179R	vv
For You vom Weiler Ried FCI 21K0493R	sg
Jule vom Markelfinger Winkel 23Z0095L	o.B.



Seit mindestens 10 Jahren wurde in der Sektion Neckar-Enz keine Zuchtschau mehr durchgeführt, da aber viele Sektionsmitglieder großes Interesse angezeigt haben, wurde beschlossen, in diesem Jahr eine Zuchtschau auszurichten.

Die erste Frage war das „wo“. Die Sektionsmitglieder Sigrid und Gerhard Kiemle wurden gefragt, ob das eventuell in ihrer Gärtnerei möglich wäre.

Stets hilfsbereit kam sofort ein spontanes Ja.

An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön für die Gastfreundschaft und die ganze Arbeit, die für Euch und Eure Familie damit verbunden war.

Alle waren sehr begeistert, und über Platzmangel konnte man sich definitiv nicht beschweren.

Die Bemerkungen der Teilnehmer gingen von „super Location“ über „gigantische Anlage“ bis hin zu „kleines Paradies“.

Lara Slunitschek hat im Vorfeld viele Fragen beantwortet und alle notwendigen Unterlagen zugesendet, Dr. Anne Posthoff hat als Richterin zugesagt und Alexandra Zerweckh hat an der Veranstaltung bei der Anmeldung geholfen.

Auch diesen dreien gebührt ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und das faire Richten.

Ein weiterer Dank geht an alle Helfer und Kuchenbäcker, denn ohne einen guten Zusammenhalt in der Sektion wäre solch eine Aufgabe nicht zu meistern gewesen.

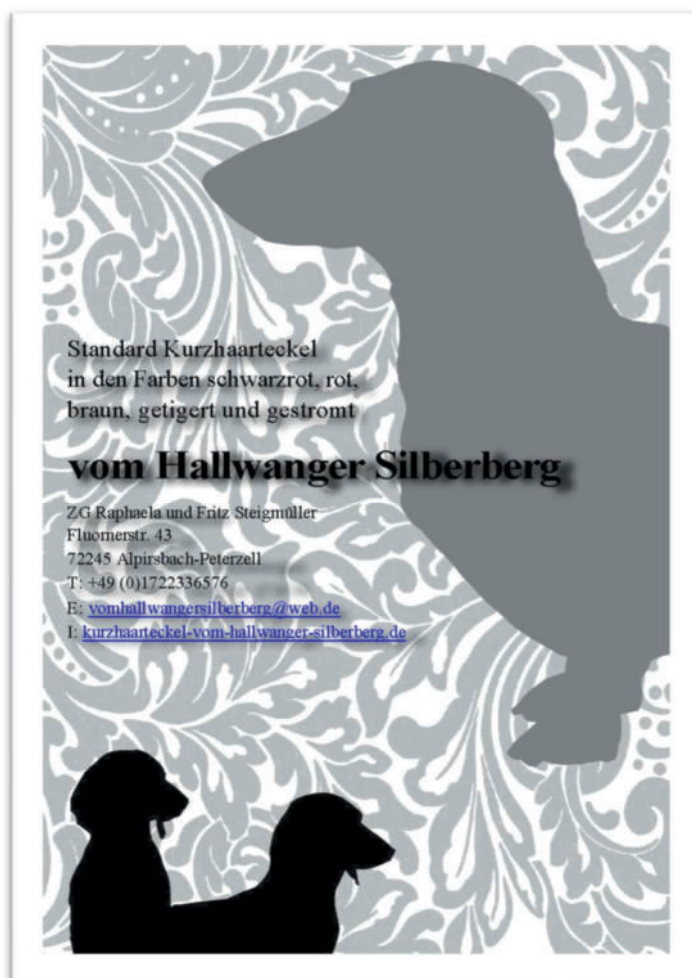
Sechsenddreißig Hunde und zwei Welpen wurden bewertet, eine ganze Menge für eine Zuchtschau.

Alle Maultauschen wurden verkauft und auch von Würstchen, Kartoffelsalat und Kuchen war fast nichts übrig.

Wir blicken zurück auf eine sehr schöne Veranstaltung, die wir sicher wiederholen werden.

Bericht: Wolfgang Smyrek Sektionsleiter

Bilder: verschiedene Teilnehmer





DWH Ausstellungs- und Zuchtschaukalender mit Junior-Handling

Ein Wochenende – 3 Veranstaltungen!!!

DWH-Doppel-Ausstellung

neuer Austragungsort:
in Freudenstadt-Musbach

DWH-Spezial-Ausstellung

am Samstag, 06.07.2024

DWH-Landessieger-Ausstellung

am Sonntag, 07.07.2024

Ausschreibungen finden Sie in diesem Heft und
unter www.dachshundklub.de

DWH-Zuchtschau

der Sektion Mittlerer Schwarzwald
am Samstag, 6.07.2024
in Freudenstadt-Musbach

28.09. und 29.09.2024

Internationale Rassehunde-Ausstellung in Karlsruhe

Meldung unter: <https://www.onlinedogshows.eu/de/>

Sonderleitung für DTK/DWH:

VDH-Geschäftsstelle: Ingrid Gruhn Lara Slunitschek

Telefon: 0711-874222 Tel: 0176-90740366

Weitere Infos finden Sie unter www.dachshundklub.de

Vorankündigung für 2025:

DWH-Zuchtschau
der Sektion Oberschwaben
Sonntag 13.04.2025

Weitere Infos im nächsten Heft, bzw. www.dachshundklub.de

Wichtige Informationen zu Zuchtschauen

- Das Nenngeld für die Zuchtschau beträgt 20,00 €.
Zahnstatus: 5,00 €
Rutenstatus: 5,00 €
- Eine Anmeldung zur Zuchtschau ist nicht erforderlich.
- Bitte Original-Ahnentafel und gültigen Impfpass nicht vergessen.
- Ausgabe der Papiere erst nach Beendigung der Zuchtschau.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, unter Ausschluss jeglicher Haftung durch den Veranstalter!

Alle weiteren Zuchtschau- und Ausstellungstermine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender des DTK

Wichtige Prüfungsinformationen

Beginn der jagdlichen Prüfungen ist immer 8:00 Uhr!

Beginn der Begleithundeprüfungen siehe Ausschreibung.

Alle Meldescheine und Formulare erhalten Sie als Download von der Homepage www.dachshundklub.de oder von der DWH-Geschäftsstelle.

Die Anmeldungen für Prüfungen im Jagdgebrauch erfolgen direkt beim jeweiligen Prüfungs- bzw. Sektionsleiter. Die Anschriften finden Sie in der Zeitung Dachshund oder auf der DTK-Website im Terminkalender.

Bitte beachten:

Anmeldungen für Prüfungen im Begleithundewesen erfolgen ab sofort ebenfalls beim jeweiligen Prüfungs- bzw. Sektionsleiter.

Telefonische Anmeldungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeschluss ist grundsätzlich 14 Tage vor der Prüfung. Diese Frist bitte dringend einhalten!

Eine Anmeldung zu den jagdlichen Prüfungen gilt erst dann als vollständig, wenn das Meldegeld per Überweisung oder Scheck gezahlt wurde. Gehen zu einer Prüfung mehr Anmeldungen ein, als Plätze vorhanden sind, werden die Meldungen in der Reihenfolge des Eingangs des Meldegeldes berücksichtigt.

Die Meldegelder für Begleithundeprüfungen müssen mit Abgabe der Meldung bezahlt werden. Wer seinen Hund vor dem Anmeldeschlusstermin zurückzieht, erhält sein Nenngeld zurück. Dies gilt nicht, wenn die Prüfung schon voll ist und bereits Anmeldungen zurückgewiesen werden mussten. Daran ändert sich auch nichts, wenn von dem Zurückziehenden ein Ersatzhund angeboten wird, „Nenngeld ist Reugeld“ (DTK-PO § 3/3).

Nachmeldungen können nur beim Prüfungsleiter erfolgen. Nachmeldungen wegen am Prüfungstag nicht erschienener oder zurückgezogener Hunde dürfen erst am Prüfungsmorgen unter den anwesenden Ersatzführern verlost werden.

Bei Wiederholung einer Prüfung gelten die Regelungen der Prüfungsordnung.

Das Original der Ahnentafel und ein gültiger Impfpass sind dem Prüfungsleiter vorzulegen. Alle Hundeführer ohne Jagdschein benötigen eine Hundehaftpflichtversicherung zur Führung auf Prüfungen. Die Prüfungsmeldeliste bei Gebrauchsprüfungen wird frühestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin erstellt und verschickt.

Grundsätzliches bei Prüfungen, Ausstellungen und Zuchtschauen:

Hunde, deren Herkunftsort in einem gefährdeten Bezirk für die Haustier-Tollwut fällt, dürfen nicht auf die Veranstaltungen gebracht werden. Dem Veranstalter ist der Impfpass bzw.



Heimtierausweis mit der Bescheinigung über die Schutzimpfung des Hundes gegen Tollwut vorzulegen.

Wirksamer Impfschutz ist gegeben, wenn eine Impfung gegen Tollwut im Falle einer Erstimpfung bzw. bei Wiederholungsimpfung nach Ablauf des vorherigen Impfschutzes (bei Welpen im Alter von mindestens drei Monaten) mindestens 21 Tage nach Abschluss der Grundimmunisierung und längstens um den Zeitraum zurückliegt, den der Impfstoffhersteller für eine Wiederholungsimpfung angibt, oder im Falle von Wiederholungsimpfungen die Impfungen jeweils innerhalb des Zeitraumes durchgeführt worden sind, den der Impfstoffhersteller für die jeweilige Wiederholungsimpfung angibt.

Bitte beachten: Teilweise neue Prüfungsgebühren:

Sfk Schussfestigkeitsprüfung	15,00 EUR
Sp Spurlautprüfung	50,00 EUR
(bei Kombination von Sfk und Sp am selben Tag werden beide Prüfungen gezahlt (ein Rabatt ist nicht vorgesehen))	
BHFK/95 Bewertung der Arbeit unter der Erde	80,00 EUR
WaT Wassertest	15,00 EUR
ESW Einarbeitung auf Schwarzwild	50,00 EUR
(Gebühr für Gatter ist darin nicht enthalten und muss vom Hundeführer zusätzlich übernommen werden)	
St Stöberprüfung	80,00 EUR
SchwPr Schweißprüfung	80,00 EUR
Vp Vielseitigkeitsprüfung	100,00 EUR
VPOSp Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut	80,00 EUR
Internationale Vielseitigkeitsprüfung	120,00 EUR
WaS Waldsuche	80,00 EUR
BHPG Begleithundeprüfung	30,00 EUR
BHPGS Erschwerte Begleithundeprüfung	30,00 EUR

Nichtmitglieder bezahlen die doppelte Meldegebühr. Bei Überweisung der Meldegebühr für Gebrauchsprüfungen nennen Sie bitte den Namen und das Datum der Prüfung, sowie den Namen des Hundes. Die Meldegebühren können sonst nicht zugeordnet werden. Herzlichen Dank.

Bitte beachten: neue Bankverbindung:
DWH-1895 e.V.:
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE04 6045 0050 0030 2278 91
BIC: SOLADES1LBG

Prüfungstermine 2024

Bitte beachten:

Nach Redaktionsschluss lagen noch nicht alle Prüfungstermine vor.

Wir informieren Sie zeitnah unter www.dachshundklub.de und aktuell auch im Prüfungskalender unter www.dtk1888.de.

Schweißprüfung SchwHk

Sa. 06.07.2024 Sektion Oberschwaben
So. 07.07.2024 Sektion Ostalb
Sa. 03.08.2024 Sektion Hohenlohe-Franken

Wassertests WaT

So. 26.05.2024 Sektion Oberschwaben
Sa. 29.06.2024 Sektion Ostalb
Sa. 20.07.2024 Sektion Gäu-Schwarzwald

Jagdliche Brauchbarkeitsprüfung nach LJV PO Modul 1.1

So. 30.06.2024 Sektion Neckar-Enz

Stöberprüfungen St

So. 29.09.2024 Sektion Ostalb
Sa. 28.12.2024 Sektion Neckar-Enz

Eignung zur Stöberjagd mit Schwarzwild (ESw)

Sa. 05.10.2024
Übungstage: 08.09., 15.09. und 29.09.2024
Für Fragen steht Johannes Heindel
unter 0176/24636532 zur Verfügung

Spurlautprüfungen Sp

So. 06.10.2024 Sektion Ostalb
So. 13.10.2024 Sektion Oberschwaben

Vielseitigkeitsprüfung Vp

Sa.19. und So. 20.10.2024 Sektion Ulm/Alb-Donau

Kunstbauprüfung BhFK/95

So. 03.11.2024
Übungstage in der Schlieffenanlage sind der 6.10, 13.10, 20.10 und 27.10.2024 jeweils ab 10:00 Uhr. Anmeldung zu den Übungsterminen beim Schlieffenwart Wolfgang Karrer Tel. 07555 5809 oder 0170.4751463

Bitte beachten:

Die Kontaktdaten für jagdliche Prüfungen finden Sie im Dachshund und im Prüfungskalender auf der DTK-Website. www.dtk1888.de

Begleithundeprüfungen

BHP-G	Sa. 22.06.2024	Sektion Rems-Murr
BHP-G	Sa. 29.06.2024	Sektion Ostalb
BHP-G	Sa. 29.06.2024	Sektion Oberschwaben
BHPS-G	So. 30.06.2024	Sektion Oberschwaben
BHPS-G	Sa. 06.07.2024	Sektion Rems-Murr
BHP-G	Sa. 13.07.2024	Sektion Hohenl.-Franken
BHPS-G	So. 14.07.2024	Sektion Gäu-Schwarzwald
BHP-G	Sa. 20.07.2024	Sektion Neckar-Alb
BHP-G	So. 21.07.2024	Sektion Neckar-Enz
BHP-G	So. 21.07.2024	Sektion Gäu-Schwarzwald
BHP-G	So. 21.07.2024	Sektion Stuttgart



BHP-G So. 28.07.2024 Sektion Unterland
BHPS-G Sa. 07.09.2024 Sektion Ostalb
Internationale BHP-G 20.- 22.09.2024 in Großbottwar
BHPS-G Sa. 19.10.2024 Sektion Neckar-Alb
BHPS-G So. 20.10.2024 Sektionen Unterland
und Neckar-Enz
Landessieger BHP-G Sa. 26.10.2024 Sektion Hohenl.-Franken

Ansprechpartner für Begleithundeprüfungen:
Die jeweiligen Kursleiter/Kursleiterinnen, sowie
Obfrau für das Begleithunde-
und nichtjagdliche Prüfungswesen:
Steffi Smyrek - Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar
Telefon: 07148 / 922004,
begleithunde@dachshundklub.de

Ansprechpartner für jagdliche Prüfungen:
Obfrau für Gebrauchsarbeit
Hannah Reutter Tel. 0157/58369075
Mail: jagdgebrauch@dachshundklub.de

Bitte beachten Sie zu jeder Prüfung auch unsere Prüfungsinformationen.

21./22.10.2023 Vielseitigkeitsprüfung Vp der Sektion Ulm/Ab-Donau

Datum/Ort: 21.10.2023 Beiningen/Rißtissen
Prüfungsleiter: Stephan Fauser
Verbandsrichter JGHV/DTK: Erich Lörcher
Verbandsrichterin JGHV/DTK: Gabriele Niess
Verbandsrichter-Anwärter: Robby Schmidt

Hunde gemeldet: 6, Hunde geprüft: 6
Hunde bestanden: 4, Hunde nicht bestanden: 2



Wildschütz vom Bieberstein 22T0844R
Wurfstag: 18.04.2022
Besitzerin: Lisa Mulzer
Hundeführerin: Lisa Mulzer
248 Punkte, 1. Preis

Silva vom Nonnenschlag 21T1895R
Wurfstag: 01.07.2021
Besitzerin: Silke Hüsing
Hundeführerin: Silke Hüsing
250 Punkte, 2. Preis

Felix vom Jagdschloss Waldenbuch 21T2135R
Wurfstag: 18.07.2021
Besitzerin: Julia Sträb
Hundeführerin: Julia Sträb
213 Punkte, 2. Preis

Holly von der Herrlichen Höh 20T0008R
Wurfstag: 04.01.2020
Besitzerin: Nicole Vollmer
Hundeführerin: Nicole Vollmer
208 Punkte, 3. Preis

Nach langer Vorbereitung war es am 21.10.2023 endlich so weit: Der Beginn der ersten Vielseitigkeitsprüfung (Vp) der Sektion Ulm / Alb-Donau. Sechs Gespanne stellten sich der „Meisterprüfung der Teckel“.

Nach der Verlosung der Startnummer und einer ersten Stärkung ging es traditionell mit dem Fach Schweißarbeit los. Die 600m langen Fährten mit einer Stehzeit von 20h bedeuteten für alle Teilnehmer bereits zu Beginn großen Nervenkitzel. Fünf von sechs Gespannen schafften es dennoch bis ans Stück. Die erste Etappe war geschafft.

Bei nun einsetzendem Regen ging es mit den Gehorsamsfächern weiter und die Aufregung wurde nicht weniger. Die Leinenführigkeit im Stangenholz, das Ablegen außer Sicht mit Schussruhe und abschließend das Standtreiben wurden durch die nasse Kälte nicht gerade vereinfacht aber dennoch konnten vier Gespanne erfolgreich zum nächsten Fach, der Stöberprüfung übergehen. Dafür standen mehrere, sehr erfolgsversprechende Parzellen bereit, welche nach und nach von den vier verbleibenden Hunden durchstöbert wurden. So kam der erste Prüfungstag bei Speis und Trank im Wirtshaus zum Ende. Auch die bereits ausgeschiedenen Gespanne ließen bei guter Laune gemeinsam den Tag ausklingen. Sie hatten die anderen Prüflinge den ganzen Tag weiter begleitet und unterstützt.

Am Sonntag 22.10. begann der zweite Prüfungstag im Feld.

Der in der Frühe auf den Feldern liegende Nebel stieg durch die aufgehende Herbstsonne rasch empor und verlaute das Wetter für die Spurlautprüfung. Zu den Richtern, dem Prüfungsleiter und den Prüflingen gesellten sich noch einige freiwillige Helfer und es konnte eine breite Streife gebildet werden. Dank dem ausgezeichneten Hasenbesatz konnte jeder Hund nach kürzester Zeit seine Arbeit leisten und noch vor dem Mittag versammelten sich alle Teilnehmer wieder im Vereinsheim der Sektion. Alle vier verbleibenden Gespanne konnten die Vp erfolgreich abschließen. Vergeben wurden dabei einmal der Dritte Preis, zweimal der Zweite Preis und einmal der erste Preis. Besonderer Dank geht an das Richter-Team, welches von zwei Richteranwältern begleitet wurde, an den Prüfungsleiter, Stephan Fauser, ohne den die Prüfung nicht zu Stande gekommen wäre und der ebenso wie Franz Schick und den Forstbetrieb Blauwald sein eigenes Revier zur Verfügung gestellt hat.

Bericht: Lisa Mulzer

Bild: ein Teilnehmer

12.11.2023 BhFK/95 Eignungsbewertung für die Bodenjagd der Sektion Oberschwaben

Datum/Ort: 12.11.2023 Deggenhauser Tal
Prüfungsleiterin: Simone Kienle
Verbandsrichter JGHV: Michael Kurz
Verbandsrichter JGHV/DTK: Stephan Fauser

Hunde gemeldet: 3, Hunde geprüft: 3
Hunde bestanden: 3

Lore vom Burgstall 22T0647R
Wurftag: 24.03.2022
Besitzer: Siegfried Herter
Hundeführer: Siegfried Herter
bestanden

Amigo vom Schäle 22T2404R
Wurftag: 06.08.2022
Besitzer: Steffen Ruess
Hundeführer: Steffen Ruess
bestanden

Quinta vom Bussenblick 20T1579R
Wurftag: 06.07.2020
Besitzerin: Katharina Henkel
Hundeführerin: Katharina Henkel
bestanden

14.01.2024 - Bau Natur in Oberschwaben

Um 9:00 trafen sich 1 Hundeführer und 2 Führerinnen mit 4 Dackeln sowie Stephan Fauser als Richter und Michel Kurz als Anwärter bei herrlich kaltem Wetter zur Baujagd. Nach einer kurzen Sicherheitsbelehrung ging es sofort los. Alle Bauten waren kontrolliert und gut befahren. 4 Kunstbauten und einer Dohle weiter, Ernüchterung kein Fuchs war zu Hause. Das Wetter war einfach zu schön. Die Führer wechselten von Bau zu Bau durch.



Wir kamen nach Hailtingen an die Dohle wo schon Goldie vom Burgstall, die Mutter von meiner Lore die Bauprüfung bestanden hatte. Lore war wieder dran. Die gut 150 m lange Dohle mündet in den Bach Kanzach. Sch... aus der Dohle läuft 5 cm hoch Wasser. Lore trotzdem in das Wasser gestellt und geschickt. Gibt sie laut? Der Bach hatte viel Wasser und rauscht laut. Die Minuten gehen dahin, Schüsse und der Fuchs liegt. Als nächstes wieder ein Kunstbau auch in Hailtingen. Beim Hinlaufen meinte Stephan: „Da war noch nie ein Fuchs drin.“ Stephan war bestimmt schon 10-mal in der Umgebung von Uttenweiler zur BauN. Doch dieses Mal steckte der Fuchs in dem Y-Bau. Umami der Gabi Niess gibt laut. Dann kein Bel-len mehr, der Hund muss gefasst haben. 10 Minuten später äugt der Fuchs aus dem Loch, kann nicht Springen. Stephan hat den Fuchs erlegt und dann Fuchs mit Dackel aus der Röhre gezogen. Der Dackel hing an der Lunte und hat das Springen verhindert.

Mit neuem Mut ging es weiter an die „guten Plätze“ der letzten Jahre. Schließlich war erst Halbzeit. Aber wir fanden keine Füchse mehr. Also muss halt ein weiteres Mal gejagt werden, damit die anderen Hunde ihr Können auch beweisen können.



Die Richter waren zufrieden. 2 Hunde erhielten das Leistungszeichen BauN(F):

22T2032R Umami Austria vom Kloetzle Blei FCI
Führer/Besitzer: Gabi Niess

22T0647R Lore vom Burgstall
Führer/Besitzer: Siegfried Herter

Bericht: Siegfried Herter
Bilder: Siegfried Herter und Katharina Henkel

27.01.2024 Dackeljagd der Sektion Hohenlohe-Franken

Heute trafen sich Hundeführer der Sektion bei besten Wetterbedingungen in einem vielversprechenden Revier zur Drückjagd. Im Gegensatz zu den letzten Bewegungsjagden gab es diesmal eine Besonderheit, denn unser Gebrauchsobmann



Johannes Heindel hatte eine Richtergruppe eingeladen. Ziel war es, die begehrten Naturleistungszeichen Stöbern im Jagdbetrieb und Schwarzwild Natur zu erarbeiten, denn hierfür muss natürlich alles passen. Wir sind mächtig stolz, denn alle Hunde konnten die Arbeit zum Erreichen der gewünschten Leistungszeichen mehrfach zeigen und mit einer tollen Arbeit sowie einer ordentlichen Portion Ausdauer erheblich zur Gesamtstrecke beitragen, da mehrmals Schwarzwild erfolgreich gefunden und anschließend von den Standschützen waidgerecht erlegt werden konnte. Wir bedanken uns für diesen spannenden Jagdtag, welcher uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Besonderer Dank gilt zudem dem Revierpächter als auch den Richtern, ohne welche die Umsetzung in diesem Umfang heute so nicht möglich gewesen wäre!

Text und Bild:
Johannes Heindel

10.03.2024 Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut VPoSp Stöbern der Sektion Neckar-Enz

Datum: 10.03.2024
Prüfungsleiter: Wolfgang Smyrek
Verbandsrichter: JGHV/DTK: Erich Lörcher (Obmann)
Verbandsrichterin JGHV/DTK: Hannah Reutter
Verbandsrichter-Anwärter: Robby Schmidt

Hunde gemeldet: 3, Hunde geprüft: 3
Hunde bestanden: 2, Hunde nicht bestanden: 1

Lore vom Burgstall 22T0647R
Wurfstag: 24.03.2022
Besitzer: Siegfried Herter
Hundeführer: Siegfried Herter
200 Punkte, 1. Preis

Jule vom Brexbach FCI 21T0765K
Wurfstag: 08.07.2021
Besitzern: Sayn Katja Holl
Hundeführerin: Katja Holl
156 Punkte, 2. Preis

Der Sonntag begann frisch und früh.
Für die VPoSp waren vier Hunde gemeldet, von denen drei die Prüfung angetreten haben. Ein „alter Hase“ und zwei Erstlingsführer stellten sich den Herausforderungen des Tages und des Reviers.

Nach dem Organisatorischen und der Auslosung der Fährten ging es ins Revier. Hier waren die Fährten in einem topographisch anspruchsvollen Gelände gelegt und die Hunde wurden in der Arbeitsweise auf der Rotfährte, der Fährtensicherheit und dem Fährten- / Finderwillen bewertet. Danach ging es an den Gehorsamsteil mit Führigkeit, Ablegen und Schussfestigkeit und dem Benehmen auf dem Stand.

Zum Stöbern konnten dann noch zwei Hunde antreten: Lore vom Burgstall, Rauhaar, und Jule vom Brexbach FCI, Kurzhaar. Beide Hunde und Führer kommen aus der Sektion Oberschwaben. In diesem Teil werden wieder 3 Punkte bewertet: Benehmen beim Stöbern, Ausdauer bei der Suche und Finden. Im Gegensatz zu einer VP muss der Hund bei einer VPoSp finden und so seinen Laut bestätigen.



Das Ortungsgerät ist hierbei unerlässlich und bietet die Sicherheit, den zum Stöbern geschickten Hund „im Blick“ zu behalten und auch wieder zu finden. Auch wenn die Zeit dann kaum zu vergehen scheint und der Blick auf das Display wenig beruhigt. Gut ist es da, sich als Erstlingsführerin dem „alten Hasen“ anzuschließen und gemeinsam auf den stö-

bernden Hund zu warten.

Ein Tag voller Emotionen – Hochs und Tiefs, Verzweiflung und Freude, gepaart mit einem unbändigen Stolz auf den vierläufigen Freund – ging im Suchenlokal bei einem verspäteten Mittagessen zu Ende. Bei Bekanntgabe der Wertung wurde klar: Dieser Tag hat nicht nur zwei bestandene Prüfungen gemacht. Aus ihm sind auch zwei Gebrauchssieger hervorgegangen. Voraussetzung für den Titel „Gebrauchssieger“ ist der auf einer Zuchtschau vergebene Mindestformwert „sehr gut“. Der Titel wird in jedem Jahr an Teckel verliehen, die 1. eine VP des DTK mit 1. Preis (ersatzweise eine InterVP mit entsprechender Punktzahl) oder eine VPoSp und Sp jeweils mit einem 1. Preis bestanden haben und denen das Leistungszeichen BhN zuerkannt worden ist oder

2. eine Sw des JGHV mit 1. Preis oder eine bestandene SchwK/40 oder SchwPoR des DTK und eine VP des DTK mit 2. Preis oder VPoSp und Sp jeweils mit einem 2. Preis bestanden haben und denen das Leistungszeichen BhN zuerkannt worden ist oder

3. eine VP des DTK mit 2. Preis (ersatzweise eine InterVP mit entsprechender Punktzahl) oder eine VPoSp und Sp jeweils mit einem 2. Preis bestanden haben und denen das Leistungszeichen SchwHn und BhN zuerkannt worden ist.



Lore vom Burgstall mit Führer Siegfried Herter hat sich den Tagessieg mit vollen 200 Punkten im 1. Preis erkämpft.

Jule vom Brexbach FCI mit Führerin Katja Holl hat die VPoSp im zweiten Preis bestanden.

Unser Dank geht an die Revierinhaber für das zur Verfügung stellen der Möglichkeiten, an Wolfgang Smyrek, Sektionsleiter Neckar-Enz, für die Organisation der Prüfung. und an die Richter Hannah Reuter, Robby Schmidt und den Richterobmann Erich Lörcher!

Text: Katja Holl

Bilder: Katja Holl und Wolfgang Smyrek

23.03.2024 Schußfestigkeitsprüfung Sfk und Spurlautprüfung Sp_ der Sektion Neckar-Enz

Datum: 23.03.2024

Prüfungsleiter: Wolfgang Smyrek

Verbandsrichter JGHV/DTK: Erich Lörcher
Lörcher, Bad Teinach-Zavelstein

Verbandsrichter JGHV/DTK(Obmann) Udo Zerweckh

Verbandsrichter-Anwärter: Robby Schmidt

Schlußfestigkeitsprüfung:

Hunde gemeldet: 6, Hunde geprüft: 6

Hunde bestanden: 6

Peaches-Princess-Pauli vom River Diner 22T2837R

Wurfstag: 28.09.2022

Besitzer: Harald Starke

Hundeführer: Mathias Trinkl
bestanden



Peppermint-Prince vom River Diner 22T2836R
Wurftag: 28.09.2022
Besitzer: Christian Schäfer
Hundeführer: Christian Schäfer
bestanden

Camillo von der Römergasse FCI 22T0636R
Wurftag: 31.03.2022
Besitzer: Georg Barta
Hundeführer: Georg Barta
bestanden

Peanut-Pebble-Peace vom River Diner 22T2835R
Wurftag: 28.09.2022
Besitzerin: Larissa Abele
Hundeführerin: Larissa Abele
bestanden

Parfitt's FCI Bolt 20T2370R
Wurftag: 30.09.2020
Besitzerin: Jessica Mack
Hundeführer: Markus Mack
bestanden

Spurlautprüfung:

Hunde gemeldet: 6, Hunde geprüft: 6
Hunde bestanden: 5, Hunde nicht bestanden: 1

Peppermint-Prince vom River Diner 22T2836R
Wurftag: 28.09.2022
Besitzer: Christian Schäfer
Hundeführer: Christian Schäfer
100 Punkte, 1. Preis – Tagessieger

Peaches-Princess-Pauli vom River Diner 22T2837R
Wurftag: 28.09.2022
Besitzer: Harald Starke
Hundeführer: Mathias Trinkl
100 Punkte, 1. Preis

Kobold von den Muckbachtaler Sternen FCI 22T1714R
Wurftag: 11.06.2022
Besitzerin: Birgit Gudzend
Hundeführer: Tim Gudzend
97 Punkte, 1. Preis

Camillo von der Römergasse FCI 22T0636R
Wurftag: 31.03.2022
Besitzer: Georg Barta
Hundeführer: Georg Barta
75 Punkte, 2. Preis

Peanut-Pebble-Peace vom River Diner 22T2835R
Wurftag: 28.09.2022
Besitzerin: Larissa Abele
Hundeführerin: Larissa Abele
50 Punkte, 3. Preis

Am 23.03.2024 trafen sich bei nasskaltem Frühlingswetter 6 Dackel mit ihren Hundeführern frühmorgens an der Jagdhütte im Revier Neckargröningen, um sich gemeinsam der Schussfestigkeits- und Spurlaufprüfung zu stellen.

Nach gemeinsamem Frühstück bei Brezeln und Kaffee wurden die Formalitäten erledigt und der Prüfungsablauf durch die Richter erläutert. Dann ging es direkt ins Revier zur Überprüfung der Schussfestigkeit. Diese Aufgabe wurde von allen Teilnehmern mühelos erledigt.

Im Anschluss ging es in einen anderen Revierteil zur Spurlaufprüfung.

Gleich zu Beginn konnten sich die Teilnehmer vom reichhaltigen Hasenbesatz überzeugen. Mit moderner Technik wurden die Hasen aufgespürt und die Hunde gezielt angesetzt. Nicht selten gingen beim Angehen der Hasen oder bei der sich anschließenden Arbeit noch weitere Hasen hoch.

Bei besten Wetter- und Revierbedingungen konnten die Dackel die Hasenspuren abarbeiten. Vegetationswechsel, braune Äcker, geteerte Feldwege und der gute Hasenbesatz stellten dabei manche Herausforderung an Spurlaure, Konzentration und Nase der Hunde.

Unter den wachsamen und fachkundigen Augen der Prüfer hatte innerhalb kurzer Zeit jeder Hund die Möglichkeit auf mindestens einen Hasen.

Als die Reihe an Pepper war, konnten wir einen Hasen im Wintergetreide hochmachen. Bei der sich anschließenden Flucht konnte Pepper sein Können bei diversen Vegetationswechseln und Haken nachweisen, bevor er nach mehreren hundert Metern vom Führer wieder eingefangen werden konnte.





Bereits gegen 12 Uhr fanden sich Prüfer, Hundeführer und Dackel nach etwa 10 gelaufenen Kilometern pünktlich zum Mittagessen wieder in der Jagdhütte ein. Gespannt wurden die Ergebnisse abgewartet, die dann gegen 14 Uhr bekannt gegeben wurden. In entspannter Atmosphäre, bei guten Gesprächen über Hunde und Jagd, fand der Prüfungstag am späten Nachmittag seinen Ausklang.

Vielen Dank an dieser Stelle an die engagierten Prüfer, an den Revierinhaber Horst Leutenecker für das Bereitstellen des Prüfungsreviers mit seinem hervorragenden Hasenbesatz und die gastfreundliche Aufnahme in seiner gemütlichen Jagdhütte sowie an Mathias Trinkl für die ortskundige Führung sowie die Versorgung mit Speisen und Getränken.

Bericht: Christian Schäfer
Bild: Teilnehmer

24.03.2024 Schussfestigkeitsprüfung Sfk und Spurlautprüfung Sp der Sektion Ostalb

Datum: 24.03.2024
Prüfungsleiter: Martin Schietinger
Verbandsrichter JGHV/DK: Stephan Fauser
Verbandsrichterin: JGHV/DTK: Patricia Baumüller
Verbandsrichter: JGHV/DTK: Martin Kremmling

Schussfestigkeitsprüfung Sfk:

Hunde gemeldet: 8, Hunde geprüft: 8
Hunde bestanden: 8

Anka vom Tannwaldblick FCI 22T3206R
Wurfstag: 30.12.2022
Besitzer: Felix Nuding
Hundeführer: Felix Nuding
bestanden

Gaiadriel vom Weiten Feld 23T0388R
Wurfstag: 25.03.2023
Besitzer: Michael Hein
Hundeführer: Michael Hein
bestanden

Gloria vom Weiten Feld 23T0391R
Wurfstag: 25.03.2023
Besitzerin: Susanne Balle
Hundeführerin: Susanne Balle
bestanden

Crit vom alten Forstgarten FCI 23Z0381R
Wurfstag: 07.07.2023
Besitzerin: Sabine Schmidt
Hundeführer: Christian Schmidt
bestanden

Dillke vom alten Forstgarten FCI 23Z0500R
Wurfstag: 20.07.2023
Besitzerin: Sabine Schmidt
Hundeführer: Christian Schmidt
bestanden

Donna vom Teufelsholz 21Z0910R
Wurfstag: 29.09.2021
Besitzerin: Sabine Schmidt
Hundeführer: Christian Schmidt
bestanden

Waldemar vom alten Friedrich FCI 23T0215R
Wurfstag: 16.03.2023
Besitzer: Lorenz Krieger
Hundeführer: Lorenz Krieger
bestanden

Josefine von den Weiherlinden 23T0872R
Wurfstag: 06.06.2023
Besitzer: Philipp Karremann
Hundeführer: Philipp Karremann
bestanden

Spurlautprüfung Sp:

Hunde gemeldet: 5, Hunde geprüft: 5
Hunde bestanden: 5

Anka vom Tannwaldblick FCI 22T3206R
Wurfstag: 30.12.2022
Besitzer: Felix Nuding
Hundeführer: Felix Nuding
100 Punkte, 1. Preis

Gaiadriel vom Weiten Feld 23T0388R
Wurfstag: 25.03.2023
Besitzer: Michael Hein
Hundeführer: Michael Hein
100 Punkte, 1. Preis

Gloria vom Weiten Feld 23T0391R
Wurfstag: 25.03.2023
Besitzerin: Susanne Balle
Hundeführerin: Susanne Balle
100 Punkte, 1. Preis

Waldemar vom alten Friedrich FCI 23T0215R

Wurfstag: 16.03.2023

Besitzer: Lorenz Krieger

Hundeführer: Lorenz Krieger

100 Punkte, 1. Preis

Josefine von den Weiherlinden 23T0872R

Wurfstag: 06.06.2023

Besitzer: Philipp Karremann

Hundeführer: Philipp Karremann

97 Punkte, 1. Preis



Am 24. März 2024 fand die Spurlaut- und Schussfestigkeitsprüfung der Sektion Ostalb in Unterschneidheim statt. Um 8 Uhr trafen sich 8 Gespanne im Gasthaus Zur Arche. Herr Rau, Sektionsleiter Ostalb, begrüßte alle Teilnehmer und wünschte trotz des schlechten Wetters viel Glück. In der Nacht hatte es teilweise geschneit und der Wind wehte stark.

Prüfungsleiter Stefan Fauser erläuterte den Ablauf der Prüfung. Nachdem die Papiere geprüft waren und jeder eine Startnummer gezogen hatte, fuhren alle hintereinander ins Revier. Begonnen wurde mit der Schussfestigkeitsprüfung. 8 Hunde wurden geprüft und alle bestanden die Prüfung.

Im Anschluss ging es mit 5 Hunden weiter zur Spurlautprüfung. Der starke Wind machten allen etwas Sorge, doch schnell standen die ersten Hasen auf und die Hunde demonstrierten ihr Können. Trotz des starken Windes überzeugten die Leistungen der Hunde. Hasen kamen gut vor, sodass die Prüfung mit allen Hunden zügig vorankam.

Pünktlich zum Mittag trafen sich alle Teilnehmer wieder im Gasthaus Zur Arche. Beim gemeinsamen Essen wurden die Urkunden ausgestellt und verteilt. Alle Hunde schlossen die Prüfung mit einer großartigen Leistung ab.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Ein großes Dankeschön gebührt dem Richtergespann für die sehr souverän geführte Prüfung.

Vielen lieben Dank an den Jagdpächter mit allen Helfern und Organisatoren. Es war von Anfang bis zum Ende eine sehr gelungene und top organisierte Veranstaltung.

Bericht: Lorenz Krieger

Bild: Teilnehmer

07.04.2024 Schussfestigkeitsprüfung Sfk und Spurlautprüfung Sp der Sektion Ulm/Alb-Donau

Datum: 07.04.2024

Prüfungsleiter: Sieghard Wiesenfarth

Verbandsrichter JGHV: Tomas Oreskovic

Verbandsrichter JGHV/DTK: Stephan Fauser

Verbandsrichter-Obmann JGHV/DTK: Erich Lörcher

Schussfestigkeitsprüfung Sfk:

Hunde gemeldet: 8, Hunde geprüft: 8

Hunde bestanden: 6, Hunde nicht bestanden: 2

Alba vom Tannwaldblick FCI 22T3204R

Wurfstag: 30.12.2022

Besitzerin: Mareike Friederike Mezger

Hundeführerin: Mareike Friederike Mezger
bestanden

Alois vom Tannwaldblick FCI 22T3199R

Wurfstag: 30.12.2022

Besitzerin: Lena Meier

Hundeführerin: Lena Meier
bestanden

Nela von der Martinskirche 23T0501K

Wurfstag: 11.08.2023

Besitzer: Lukas Hagmeyer

Hundeführer: Lukas Hagmeyer
bestanden

Alma vom Haisenhof FCI 23T0526K

Wurfstag: 01.07.2023

Besitzer: Ulrich Weiß

Hundeführer: Ulrich Weiß
bestanden

Gusti vom Weiten Feld 23T0392R

Wurfstag: 25.03.2023

Besitzerin: Susanne Balle

Hundeführerin: Nicole Vollmer
bestanden

Amy vom Jagadirndl A23T0022R

Wurfstag: 07.06.2023

Besitzerin: Gabriele Niess

Hundeführerin: Gabriele Niess

bestanden

Spurlautprüfung Sp:

Hunde gemeldet: 7, Hunde geprüft: 7,

Hunde bestanden: 4, Hunde nicht bestanden: 3

Alba vom Tannwaldblick FCI 22T3204R

Wurfstag: 30.12.2022

Besitzerin: Mareike Friederike Mezger

Hundeführer Florian Nuding

100 Punkte, 1. Preis

Alois vom Tannwaldblick FCI 22T3199R

Wurfstag: 30.12.2022

Besitzerin: Lena Meier

Hundeführerin: Lena Meier

78 Punkte, 2. Preis

Gusti vom Weiten Feld 23T0392R

Wurfstag: 25.03.2023

Besitzerin: Susanne Balle

Hundeführerin: Nicole Vollmer

78 Punkte, 2. Preis

Alma vom Haisenhof FCI 23T0526K

Wurfstag: 01.07.2023

Besitzer: Ulrich Weiß

Hundeführer: Ulrich Weiß

50 Punkte, 3. Preis



Am Sonntag den 07.04.2024 fand im Revier Rißtissen von Revierinhaber Herrn Franz Schick die Spurlautprüfung statt. Bei noch kühlem Wetter am Morgen trafen sich alle Beteiligten. Die Wetterbedingungen änderten sich im Laufe der Prüfung rasch zu einer warmen und drückenden Lage, welche es den Hunden nicht leichter machte die Hasenspur zu arbeiten.

Insgesamt traten 9 Gespanne an, eines davon nur zur Schussfestigkeit.

Die Prüfung begann mit dem Nachweis der Schussfestigkeit. Leider konnten 2 Gespanne die Schussfestigkeit nicht bestehen.

Anschließend durften die Hunde ihren Spurlaut beweisen. Einige Hunde hatten Schwierigkeiten die Hasenspur zu arbeiten. Dank des sehr guten Hasenbesatz war es möglich, die Hunde, die es benötigten, einen zweiten oder gar dritten Hasen arbeiten zu lassen. Leider war es 3 Gespannen nicht möglich die Spurlautprüfung zu bestehen.

Nachdem die Prüfung im Revier abgeschlossen war, wurden von der Richterdelegation und dem Prüfungsleiter alle Formalitäten erledigt. Dabei hatten alle anderen die Möglichkeit sich mit Linseneintopf und anschließend Kaffee und Kuchen verköstigen zu lassen. Hierfür ein herzliches Dankeschön an das Cateringteam.

Einen herzlichen Dank an die Richter und den Prüfungsleiter für den reibungslosen Ablauf und die gute Organisation der Prüfung sowie die faire Bewertung aller Gespanne.

Ein großes Dankeschön wird hiermit auch Herrn Schick als Revierinhaber ausgesprochen. Es wurden tolle Flächen mit einem sehr guten Hasenbesatz zur Verfügung gestellt.

Last but not least, herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Prüfung beigetragen haben.

Bericht: Mareike Mezger und Florian Nuding

Foto: Prüfungsleiter Sieghard Wiesenfarth

27.04.2024 Schussfestigkeitsprüfung Sfk und Spurlautprüfung Sp der Sektion Hohenlohe-Franken

Datum: 27.04.2024

Prüfungsleiter: Johannes Heindel

Verbandsrichter JGHV/DTK: Gerhard Fischer (Obmann)

Verbandsrichter JGHV/DTK: Burkhard Flick

Verbandsrichter-Anwärter: Wolfgang Smyrek

Schussfestigkeitsprüfung Sfk

Hunde gemeldet: 6, Hunde geprüft: 6

Hunde bestanden: 6

Oberjäger - Leo aus Erdinger Rauhaar 22T2989R

Wurfstag: 15.11.2022

Besitzer: Michael Kronenbitter

Hundeführer: Michael Kronenbitter

bestanden



Alice vom Poppensee FCI 23T0738K
Wurfstag: 21.07.2023
Besitzerin: Christina Wizani
Hundeführerin: Christina Wizani
bestanden

Alf vom Berolzheimer Forsthaus FCI 22T2562R
Wurfstag: 07.08.2022
Besitzerin: Tina Wöhl
Hundeführerin: Tina Wöhl
bestanden

Sandor vom Theeltal 23T1345R
Wurfstag: 27.07.2023
Besitzer: Peter Kovács
Hundeführer: Peter Kovács
bestanden

Assi vom Haisenhof FCI 23T0528K
Wurfstag: 01.07.2023
Besitzer: Martin Kreß
Hundeführer: Martin Kreß
bestanden

Wilma/R R2230044K
Wurfstag: 05.06.2022
Besitzerin: Simone Schenk
Hundeführerin: Simone Schenk
bestanden

Spurlautprüfung Sp:

Hunde gemeldet: 6, Hunde geprüft: 6,
Hunde bestanden: 2, Hunde nicht bestanden: 4

Alf vom Berolzheimer Forsthaus FCI 22T2562R
Wurfstag: 07.08.2022
Besitzerin: Tina Wöhl
Hundeführerin: Tina Wöhl
63 Punkte, 3. Preis

Alice vom Poppensee FCI 23T0738K
Wurfstag: 21.07.2023
Besitzerin: Christina Wizani
Hundeführerin: Christina Wizani
59 Punkte, 3. Preis



Gestern konnten wir bei traumhaftem Wetter unsere Schussfestigkeits- und Spurlautprüfung abhalten. Lief es bei ersterer noch perfekt, hatten wir zu unserer großen Enttäuschung bei den Hasen Probleme. Obwohl wir bei unseren Übungstagen im selben Revier vor zwei Wochen noch auf einen tollen Hasenbestand zurückgreifen konnten, haben wir uns gestern wider Erwarten sehr schwergetan. Auch die Hundearbeit ließ sehr zu wünschen übrig, weshalb es am Ende nur zwei Hunde in die Preise geschafft haben. Wir alle haben uns für unsere erste Spurlautprüfung nach langer Zeit mehr erhofft, aber der Prüfungstag schreibt bekanntlich seine eigene Geschichte. Wir möchten uns herzlichst bei allen Hundeführern und Helfern bedanken, welche diszipliniert bis zum Schluss alles gegeben haben. Großer Dank gilt auch den sehr bemühten und motivierten Gebrauchsrichtern um Obmann Gerhard Fischer, welche fair und praxisbezogen bewertet haben. Wir alle hatten einen interessanten und lehrreichen Tag und mussten jedoch am Ende leider feststellen, dass man trotz großem Engagement, zwei erfolgreichen Übungstagen und somit einer gründlichen Vorbereitung im Vorfeld, nicht immer alles erfolgsbringend beeinflussen kann.

Bericht und Bilder: Johannes Heindel

Ausführliche Berichte und Bilder von zwei erfolgreichen Übungstagen sind unter www.dachshundklub.de veröffentlicht.



21.09.2024 -Internationale Begleithundeprüfung BHP-G

In diesem Jahr findet die Internationale - BHP - G am Samstag, den 21.09.2024 in Großbottwar in Deutschland statt.

Voraussetzung zur Teilnahme ist eine bestandene BHP - G.

Pro Land dürfen maximal vier Gespanne starten, insgesamt maximal 12 Teilnehmer.

Die Reihenfolge erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Sollten sich von einem Land mehr Teilnehmer melden, kommen diese auf die Warteliste.

Wenn bis zum Meldeschluss noch Kapazitäten offen sind, kann entsprechend nachgerückt werden.

Erster Meldeschluss ist der 31.07.2024

Der zweite Meldeschluss ist der 24.08.2024

Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten bis spätestens zum 30.08.2024 ein detailliertes Programm.

Am Freitagabend, den 20.09.2024 beginnen wir um 18.00 Uhr mit einem Sektempfang und anschließend erfolgt ein gemeinsames Essen zum Kennenlernen und das Auslösen der Gespanne.

Die Meldegebühr beträgt 100,00 €, darin enthalten ist: der Sektempfang und das Buffet am Freitagabend sowie ein Lunchpaket für den Prüfungstag.

Begleitpersonen und Zuschauer zahlen für den Empfang und das Buffet 40,00 € /pro Person und können gerne auch ein Lunchpaket für 8,00€ erhalten.

Bis spätestens zum endgültigen Meldeschluss bitte die genaue Personenzahl angeben und ob die Begleitpersonen ein Lunchpaket wünschen.

Für Informationen und für Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Anmeldungen mit dem aktuellen Meldeschein des DTK 1888 e.V. an:

Steffi Smyrek
Bundesobfrau für das Begleithunde- und
nichtjagdliche Prüfungen.
Mail: steffi.smyrek@dtk1888.de
Tel.: 07148/922004

Erschwerte Begleithundeprüfung BHPS-G der Sektion Stuttgart

Datum: 05.11.2023

Prüfungsleiterin: Annerose Klein

Richterin: Steffi Smyrek

Hunde gemeldet: 8, Hunde geprüft: 8

Hunde bestanden: 8

Crissy vom Balsberg 18T0721R

Wurfstag: 19.03.2018

Besitzerin: Franziska Keppler-Demko

Hundeführer: Michael Demko

BHPS-G 220 Punkte, 1. Preis

Yarah vom alten Forstgarten FCI 20Z0987R

Wurfstag: 26.11.2020

Besitzerin: Annette Hintzen

Hundeführerin: Annette Hintzen

BHPS-G 205 Punkte, 2. Preis

Minna Murrel vom Klötzle Blei FCI 19T0194R

Wurfstag: 04.02.2019

Besitzerin: Angelika Balzer

Hundeführerin: Angelika Balzer

BHPS-G 202 Punkte, 2. Preis

Zierlo von der Birkenquelle W 14T2465R

Wurfstag: 30.09.2014

Besitzerin: Dagmar Vick

Hundeführerin: Dagmar Vick

BHPS-G 208 Punkte, 3. Preis

Theo vom Pister-Hof

Wurfstag: 30.06.2020

Besitzerin: Katrin Reichelt

Hundeführerin: Katrin Reichelt

BHPS-G 193 Punkte, 3. Preis

Kresse vom Klötzle Blei FCI 18T2239R

Wurfstag: 21.06.2018

Besitzerin: Erika Steinrock-Kieninger

Hundeführerin: Erika Steinrock-Kieninger

BHPS-G 182 Punkte, 3. Preis

Yliselotte vom Neunten Weinberg 20T0570R

Wurfstag: 06.04.2020

Besitzerin: Dr. Mechthilde Einwald-Ernst

Hundeführerin: Dr. Mechthilde Einwald-Ernst

BHPS 1 – 68 Punkte, 1. Preis

BHPS 3 – 76 Punkte, 1. Preis

Tilly

Wurfstag: 26.05.2020

Besitzerin: Ulrike Gutmacher

Hundeführerin: Ulrike Gutmacher

BHP 3 38 Punkte, 3. Preis



„Warum machen wir eigentlich keine BHPS?“ Diese Frage wurde uns immer wieder gestellt. „Weil wir eine Stadtsektion sind, die sich schon bei der BHP für die Führersuche und das Wasser bei einer Nachbarsektion einladen muss!“ war dann die Antwort. Aber wo ein Wille ist, ist bekanntlich auch ein Weg! Dank Angelika Balzer, die selbst mit ihrer Minna die Prüfung gerne machen wollte, fanden wir in Remseck geeignetes Gelände für das Suchen auf der Fremdspur und das Bringen eines Gegenstandes.

Mitte August ging es mit dem Vorbereitungskurs für die erschwerte Begleithundeprüfung los. Angelikas „Stückle“ wurde unser Treffpunkt. Von dort aus arbeiteten wir uns durch das abwechslungsreiche Gelände. Aber nicht nur die Kursteilnehmer und die Trainerinnen waren immer dienstags vor Ort, auch Walter, Angelikas Nachbar wurde als Fährtenleger festes Mitglied unserer Trainingsgruppe.



Viel Zeit haben wir mit dem Training und den erforderlichen Vorbereitungen verbracht, aber auch der Spaß und die Geselligkeit kamen bei unseren Treffen nicht zu kurz.

Am Tag vor der Prüfung wurde das Gelände nochmal geprüft, Fährten wegen frisch gefahrener Gülle und einer neu eingezäunten Schafherde angepasst. Starker Wind und Regenschauer begleiteten uns über den Prüfungstag. Trotzdem war es ein rundum gelungener Tag. Alle Prüflinge konnten die BHPS erfolgreich absolvieren (sechsmal BHPS-G, einmal BHPS 1 + 3, einmal BHPS 3). Tagessieger wurden Crissy vom Balsberg und Michael Demko mit BHPS-G, 220 Pkt./1. Preis.

Wir bedanken uns bei Angelika für die Organisation des Geländes und bei Walter für die vielen Fährten, die er uns gelegt und geschleppt hat. Ohne euch hätten wir keine Prüfung durchführen können! Ein besonderer Dank geht an unsere Richterin Steffi Smyrek, die sehr engagiert und fair gerichtet hat.

Und zum Schluss danken wir noch unseren Hunden, die super Leistungen gezeigt haben, denn auch der „Stadtdackel“ sucht und meistert die Herausforderungen.

Text und Bilder: Franziska Keppler-Demko

Dackelspaziergang der Sektion Stuttgart von Weinstadt-Schnait nach Baach



Am Samstag, 21. Oktober 2023 trafen wir uns am Ortsende von Weinstadt-Schnait zu unserem herbstlichen Dackelspaziergang. Von dort führte uns Axel Hoffmeister mit seiner Hummel zunächst ein kurzes Stück über den Wanderweg und dann auf einem schmalen Pfad entlang dem Schlierbach Richtung Baach.



„Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich“ hatten wir in die Einladung geschrieben und beides war auf dem idyllischen kleinen Weg nach mehreren Tagen Regen auch gefragt. Die Dackel hatten Spaß, sausten über den Weg und durch die Wiesen, sprangen in den Bachlauf und mancher verschwand auch kurzzeitig im Dickicht. In Baach angekommen hatten wir noch Zeit und Lust, so dass der Spaziergang eine weitere Stunde durch den Wald ausgedehnt wurde. Zurück in Baach kehrten wir dort im Gasthof Adler ein und genossen das sehr gute Essen. Auf unserem Rückweg nutzten noch einige die Gelegenheit bei einer Forellenzucht frischen Fisch einzukaufen bevor wir auf befestigten Wegen wieder nach Schnait zu unseren Autos spazierten.

Text: Franziska Keppler-Demko

Bilder: Teilnehmer

05.12.2023 Weihnachtsfeier der Sektion Stuttgart

Dackelweihnacht mit Charles Dickens

Die "Weihnachtsgeschichte" von Charles Dickens ist ein weltberühmter Klassiker. Doch der "Christmas Carol", wie die schaurig-schöne Erzählung im Original heißt, hat einen großen Nachteil - es kommen darin einfach keine Dackel vor. Zumindest war das so, bis Langhaardackeldame Jackie und die drei Herren Islay (Kurzhaardackel), Theo und Zeno (beide

Rauhhaardackel) sich der Geschichte annahmen. Bei der Weihnachtsfeier der Sektion Stuttgart am 5. Dezember 2023 führten die vier nämlich die Erzählung um den armen Dackel Sam auf, den es in den Haushalt des Geizkragens Scrooge verschlagen hat. Während der alte Scrooge von mehreren Geistern heimgesucht wird, lernt der arme Sam deren Hunde kennen.



Und egal ob fröhlicher oder schauriger Geist: als Hunde halten sie selbstverständlich ausnahmslos Dackel. Für Sam geht die "Weihnachtsgeschichte" natürlich gut aus, und von dem großen Publikum - 54 Dackelfreunde waren ins Clubhaus der Stuttgarter Kickers gekommen - gab es den verdienten Applaus für alle Akteure. In den stimmten auch die zahlreichen Dackel ein, die der Aufführung zuvor mucksmäuschenstill gefolgt waren, was den Applaus dann richtig stürmisch werden ließ.



Auch dieses Jahr war die Weihnachtsfeier der Sektion Stuttgart der gelungene Abschluss einer ereignisreichen Saison, auf die Sektionsleiterin Franziska Keppler-Demko in einer kurzen Begrüßungsrede zurückblickte. Die Dackelrallye für den ganzen DWH, die übliche BHP und erstmals auch BHP-S, dazu das umfangreiche Kursprogramm hatten viel Spaß, aber auch einiges an Arbeit gemacht. Dafür erhielten Franzi und all die anderen, die mitgeholfen hatten, von den Feiern Gästen ebenfalls viel Applaus - sowohl von über als auch von unter den Tischen.

Text: Christof Baumann

Bilder: Teilnehmer

7.01.2024 Jahresfeier der Sektion Ulm-Alb-Donau

Zur Jahresfeier am 07. Januar 2024 waren die Mitglieder der Sektion ins "Fischerheim Donautal" eingeladen.

In diesem Jahr begann die Veranstaltung bereits um 11.30 Uhr, was sehr positiv aufgenommen wurde.

In Vertretung der erkrankten Sektionsleiterin begrüßte der Kassierer die Anwesenden und wünschte allen noch ein „Gutes, gesundes Neues Jahr“.

Besonders freute er sich über die Gäste aus der Sektion Ostalb sowie einige neue Gesichter.

Nach dem leckeren Essen, wofür wir uns besonders beim Wirt und seinem netten Personal bedanken möchten, wurde "gewichtelt" und danach bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammengesessen. Es gab angeregte Gespräche. Meist über unsere Dackel sowie die Ereignisse in der Sektion.

Alle sagten: Schön wars und hoffentlich geht es weiter mit unserer Sektion.

Bericht: Gabriele Wiesenfarth

7.01.2024 Winterwanderung der Sektion Neckar-Enz



Das neue Jahr startete bei der Sektion Neckar-Enz und ihren Mitgliedern und Freunden sehr gut. Man sah, dass sich Menschen und Hunde aufs Wiedersehen freuten.

Der Einladung zur Winterwanderung in den Wald bei Nussdorf folgten 42 Personen mit ihren Hunden, der Anteil der Dackel war überragend.



Der Revierinhaber Peter Kopp stellte uns die „Ranch“ im Wald zur Verfügung, damit wir uns im Anschluss an die Wanderung mit Punsch, gegrillter Wurst und Kuchen stärken konnten.

Vor 40 Jahren gründete Herr Kopp die Sektion Neckar-Enz. Seine Tochter Sandra Kopp und der Revierförster Steffen Frank führten die Wanderung. Herr Frank erklärte uns interessante Details über die Holzverarbeitung, Aufforstung und Waldarbeit. Es gibt interessante Pfade mit Infotafeln und schöne Plätze zum Verweilen, wenn die Witterung es erlaubt. Der Ort Nussdorf wurde im Krieg dem Erdboden gleich gemacht. Heute ist dieser Ort beeindruckend wieder aufgebaut und einen Besuch wert.



Es war ein schöner Auftakt ins neue Jahr mit unseren Hunden und dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei allen, die organisiert, geplant, gegrillt und gebacken haben.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an Herrn Kopp und Tochter Sandra, sowie Herrn Frank für die kompetente Waldführung.

Bericht: Evi und Werner Schwentuchowski
Bilder: verschiedene Teilnehmer

21.01.2024 Winterwanderung der Sektion Hohenlohe-Franken



Heute Morgen trafen wir uns mit unseren Hunden bei Crailsheim zu unserer diesjährigen Winterwanderung. Bei tollem Wetter und winterlichen Temperaturen ging es durch den verschneiten Wald zu einem der höchstgelegenen Aussichtspunkte der Region. Bei köstlichen Heiß Getränken und Snacks konnten wir uns hier am offenen Feuer wärmen sowie ausgiebig stärken und vom Burgbergturm aus eine tolle Aussicht über den Landkreis genießen. Nach dem gemütlichen Abstieg kehrten wir anschließend im Gasthof Rößle in Saurach zu einem geselligen sowie sehr leckeren Mittagessen ein. Ein großes Dankeschön an das Team Burgberg sowie Familie Fundis für die Gastfreundschaft und großartige Bewirtung!

Bericht und Bild: Johannes Heindel

13.04.2024 Schokoladen-Stadtführung der Sektion Stuttgart



„Stuttgart, ehemalige Schokoladenhauptstadt“, war das Motto unserer diesjährigen Stadtführung. Anfang des 20. Jahrhunderts war Stuttgart Deutschlands Schokoladenhauptstadt. Mehr als 1000 Personen arbeiteten, damals in den Fabriken und Manufakturen, in denen Schokolade, Pralinen, Bonbons und andere Süßigkeiten hergestellt und in die ganze Welt exportiert wurden.



20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen und 6 Dackel trafen sich am Samstagnachmittag bei schönster Aprilsonne mitten in Stuttgart und spazierten geführt von unserer sachkundigen Stadtführerin von der Freitreppe am Kleinen Schlossplatz zum Schillerplatz und alten Schloss, weiter Richtung Markthalle und Rathaus, über die Schulstraße zur Calwer Straße. Neben geschichtlichen Hintergründen und vielen „süßen“ Informationen, gab es zahlreiche Kostproben. Schokonipps, Olgabrezeln, Ritter-SPORT-Quadrate und Wibeles gab es, gefolgt von Stuagerder Roßbolla, Hochland-Maultäschle und Nasts Schneeberg. Damit nicht genug wurden noch SCHO-KA-KOLA, Eszet-Schnitten und Toblerone probiert. Bei der letzten Station schwächelten schon einige, aber die meisten schafften dann noch ein Täfelchen von MoserRoth, eine Lindt-Kugel und die Ahoi-Brause.

Dass es so viele Chocolatiers und Süßwarenhersteller in Stuttgart gibt bzw. gab, hätte keiner von uns gedacht und lecker war der Nachmittag auf jeden Fall. Die Dackel gingen allerdings dieses Mal leer aus, denn Schokolade ist bekanntlich nichts für Hunde.

Bericht und Bilder: Franziska Keppler-Demko



27.04.2024 Frühjahrswanderung der Sektion Neckar-Alb

... es hätte kaum glücklicher laufen können - KAISERWETTER ZUR FRÜHJAHRSWANDERUNG DER SEKTION NECKAR-ALB

Es waren am Samstag, 27.04.2024, doch tatsächlich satte 21 Grad vorhergesagt und damit ein Ende der zuvor regnerischen Tage in Sicht. Glücklicherweise traf sich an diesem sonnigen Tag die Sektion Neckar-Alb zur Frühjahrswanderung in und um Reicheneck, einem kleinen Dörfchen zwischen Reutlingen und Metzingen.

Leicht erhöht gelegen, hat man eine wunderschöne Sicht auf die Achalm und die umliegenden Dörfer. Die Wanderung mit einer Dauer von etwa zwei Stunden führten Dr. Karin Steinhilber-Horn und Hartmut Riemer an. Zunächst durften die Teilnehmer mit ihren Hunden das Tal vor Reicheneck mit dem schönen Bachlauf des "Reichenbach" erkunden, wo so mancher Dackel das erfrischende, kühle Nass für sich entdeckte. Im Anschluss ging es mit Steigung hinauf in Richtung Wald. Der Schatten im Wald tat allen Teilnehmern gut, war schließlich niemand mehr Sonne satt gewöhnt.

Während der eine Teil die Runde durch den Wald ging, kürzten die "Kinderwagenfahrer" die Wanderung durch eine schöne Alternativroute am Wald entlang zu den Pferden, ab. Die gesamte Wandergruppe der Sektion traf nach guten zwei Stunden planmäßig erschöpft, aber glücklich am Ziel - dem "Wengertstüble Reicheneck" - ein.



Dank Hartmut Riemer hat es ein fabelhaftes Menü samt eigens von ihm geschossenem Reh gegeben. Zu seinem Vereinsjubiläum von sagenhaften 28 Jahren hat Hartmut Riemer mit seiner reh'schen Spende den anderen Frühjahrswanderern der Sektion eine große Freude bereitet und das Essen, nicht nur geschmacklich, zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Im Namen aller Sektionsmitglieder und allen, die teilnahmen, möchten wir uns für diesen Nachmittag und dieses große Geschenk bei Hartmut Riemer herzlich bedanken.

Auf viele weitere sonnige Wanderungen mit kulinarischem Abschluss!

Text und Bild: Sabine Pfeiffer

11.05.2024 Dackelspaziergang der Sektion Ulm/Alb-Donau

Unser Dackelspaziergang am 11. Mai 2024

führte dieses Mal durch die ehemalige freie Reichsstadt Giengen an der Brenz.



Vom Steiff Museum vorbei an Resten der ehemaligen Stadtmauer zum ersten Wohn- und Geschäftshaus der Firmengründerin. Durch den Skulpturenpark an der Brenz in die Wasserschafgasse, Fischgasse, Gerbergasse zum ehemaligen Spital. Von dort zum Geburtshaus von Margarethe Steiff in der Lederstraße wo wir eine Menge über sie und auch die anderen "starken Frauen" aus Giengen wie Lina Hähnle, die Gründerin des heutigen NaBu und Ehefrau des Filzfabrik Gründers Hans Hähnle, oder Maria von Linden der ersten Professorin in Deutschland erfuhren.

Nach einem Blick auf die „Klingen Mühle“, die den Stadtbrand von 1634 überstanden hat, ging es weiter durch den Geißen Markt mit Blick auf die Orgelfabrik Link und die Stadtkirche mit ihren beiden verschiedenen Türmen. Vom Bläserturn, der 1634 gerettet und wieder aufgebaut werden konnte, kann man heute noch jeden Mittwoch und Sonntag die Turmbläser hören. Zum Schluss noch ein Blick auf das denkmalgeschützte Rathaus mit seinem dort brütenden Storchenpaar Lina und Hans. Den Postberg hinunter ging es geradewegs ins "Bistro Knopf" zur gemütlichen Einkehr. Interessant wars! Ich habe selbst als gebürtige Giengenerin noch neues erfahren. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und unsere Stadtführerin die uns sicher noch mehr zu erzählen gehabt hätte.

Bericht: Gabriele Wiesenfarth

Bilder: Georg Lang

11.05.2024 Dackelspaziergang der Sektion Stuttgart im Schlosspark Hohenheim

Auf Franziskas Spuren



Das Wetter hätte besser nicht sein können: Bei strahlend blauem Himmel und angenehmen Temperaturen machte sich

die Sektion Stuttgart am 11. Mai 2024 auf den Weg in die Hohenheimer Gärten. An dem traditionellen Dackelspaziergang nahmen 15 Dackel zusammen mit 24 Frauchen und Herrchen teil. Am Eingang zum Hohenheimer Park wurden sie von Günter Koch, dem früheren Leiter des dortigen Gärtnereibetriebs, freundlich begrüßt.



Unter Herrn Kochs anschaulicher und kurzweiliger Führung ging es dann in einen der wohl schönsten Parks der Stadt Stuttgart. Der Exotische Garten wurde zwischen 1776 und 1793 im Auftrag von Herzog Carl-Eugen von Württemberg beim Hohenheimer Schloss als Englischer Landschaftspark angelegt. Ausgestattet mit etwa 60 Gebäuden und Monumenten diente er zunächst dem Herzog und seiner damaligen Favoritin Franziska von Leutrum, spätere Reichsgräfin von Hohenheim, zum Aufenthalt in Mußestunden oder bei Festlichkeiten. Seit dem Ende der Monarchie gehört der Exotische Garten zur Landwirtschaftlichen Hochschule Hohenheim und ist heute das Landesarboretum von Baden-Württemberg.

Von den Gebäuden sind noch einige wenige erhalten, die einen Eindruck damaliger Lustbarkeiten vermitteln. Noch beeindruckender aber sind die wunderschönen und sehr alten Bäume, die zum Teil noch aus dem 18. Jahrhundert stammen. Der kunstvoll angelegte Park mit seinen exotischen Pflanzen, Teichen und Wiesen, das Spiel von Licht und Schatten der Bäume oder der Duft zum Beispiel des wilden asiatischen Flieders versetzten die Teilnehmer der Führung immer wieder in Staunen. Zum Abschluss führte Günter Koch die Gruppe auf den Monopteros, einen Aussichtspunkt, von wo man über den 1997 neu angelegten Teil der Hohenheimer Gärten und das Körschtal bis hin zur "Blauen Mauer" der Schwäbischen Alb schauen kann.

Natürlich war dieser Dackelspaziergang vor allem etwas für die Zweibeiner. Doch auch die Dackel kamen auf ihre Kosten. Sie lagen bei den einzelnen Stationen der Führung brav im Gras, freuten sich an ihresgleichen oder erfrischten sich in



einem künstlich angelegten Bachlauf - was ihnen Frauchen und Herrchen im Biergarten des Wirtshauses Garbe anschließend nachmachten. Dort klang dieser eindrucksvolle Nachmittag aus wie an einem Ferientag - entspannt und in netter Runde.

Wer die Hohenheimer Gärten auf eigene Faust erkunden will, findet Informationen hier: <https://gaerten.uni-hohenheim.de/>

Text: Christof Baumann

Bilder: Teilnehmer

Gäu-Schwarzwald

Sektionsleiter: Alfons Winzenhörlein
Ergenzinger Straße 57, 71149 Bondorf
Tel. 07457/8009
winzenhoerlein@dachshundklub.de

Stammtisch jeden 3. Montag/Dienstag im Monat im Anschluss an den Hundekurs.

So. 14.07.2024 BHP-S-G Prüfung in Calw-Altburg

Sa. 20.07.2024 Wassertest

So. 21.07.2024 BHP-G- Prüfung in Calw-Altburg

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

Die Termine für das Sommerfest sowie für die Jahresabschlussfeier der Sektion werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Hohenlohe-Franken

Sektionsleiter (kommissarisch): Johannes Heindel
Brunnenwiesenstr. 13/1
74564 Crailsheim
Tel. 0176/24636532
heindel@dachshundklub.de

Unser Hundetraining und Dackeltreff finden auf dem Hundesportplatz Mainhardt-Bubenorbis statt.
Anfahrt siehe Homepage www.dachshundklub.de

Kontaktadresse:

Klaus-Peter Lahde

Zollstr. 4

74535 Mainhardt

Tel: 07903/7816 / Mobil: 0170/8061390

Bei ausreichender Anzahl an Junghunden findet immer parallel zum Dackeltreff und BHP Kurs ein Welpenkurs statt.

Welpenkurs auf Anfrage gerne auch ganzjährig.

Der Dackeltreff wird bei genügend interessierten Teilnehmern mit einer gemeinsamen Vesper abgerundet

Bitte immer Rücksprache mit Peter Lahde halten.

Mo. 03.06.2024 18.00Uhr BHP-Kurs 19.00Uhr Dackeltreff

Mo. 10.06.2024 18.00Uhr BHP-Kurs

Mo. 17.06.2024 18.00Uhr BHP-Kurs 19.00Uhr Dackeltreff

Mo. 24.06.2024 18.00Uhr BHP-Kurs

Mo. 01.07.2024 18.00Uhr BHP-Kurs 19.00Uhr Dackeltreff

Mo. 08.07.2024 18.00Uhr BHP-Kurs

Sa. 13.07.2024 9.00Uhr Begleithundeprüfung BHP-G

Di. 23.07.2024 Stadtwanderung
(Einladung erfolgt rechtzeitig)

Sommerpause

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

Mo. 16.09.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Mo. 30.09.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Mo. 14.10.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Sa. 26.10.2024 Landessiegerprüfung BHP in Bubenorbis

Mo. 28.10.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Mo. 11.11.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Mo. 25.11.2024 18.00Uhr Dackeltreff mit Vesper

Fr. 29.11.2024 Jahresabschluss

Jagdlicher Bereich:

09.06.2024 Jägertag mit Preisschießen

21.06.2024 17.00 Uhr Schweißseminar Theorie
Brauereigasthof Wacker, 74589 Satteldorf

22.06.2024 09.00Uhr Schweißseminar Praxis



23.06.2024 09.00Uhr Übungsfahrten
14.00Uhr Anschusssseminar Theorie Crailsheim
15.00Uhr Anschusssseminar Praxis Crailsheim

06.07.2024 Schweiß Übungstag

14.07.2024 11.00Uhr Erste Hilfe Seminar
Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

20.07.2024 Schweiß Übungstag

03.08.2024 Schweißprüfung

08.09.2024 08.30Uhr Übungstag
Schwarzwildgatter Louisgarde

15.09.2024 08.30Uhr
Übungstag Schwarzwildgatter Louisgarde

29.09.2024 08.30Uhr
Übungstag Schwarzwildgatter Louisgarde

05.10.2024 08.30Uhr
Prüfung im Schwarzwildgatter Louisgarde

Für Fragen steht Johannes Heindel unter 0176/24636532 zur Verfügung.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Mittlerer Schwarzwald

Sektionsleiterin: Ingrid Slunitschek
Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig
Tel. 07458/985230
slunitschek@dachshundklub.de

06.04.24 – 13.07.24 BHP-Kurs in 72213 Altensteig-Walddorf

Sa. 27.07.2024 9.00 h Begleithundeprüfung

Sa. 06.07.2024 Zuchtschau in Freudenstadt-Musbach
Ausschreibung s. Homepage DWH
Richter: Herr Georg Lang

ab 24.08.2024 Beginn BHPS Vorbereitungskurs
15:00 Uhr Anmeldung & weitere Informationen:
Roland.Laueneroth@t-online.de

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg
So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 20.10. 2024 Herbstwanderung
Weitere Infos folgen

Januar 2025 Neujahrsempfang
Termin und Ort werden noch bekannt gegeben

Alle Termine unter Vorbehalt.

Einladungen zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgen rechtzeitig.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Sektion Neckar - Alb

Sektionsleiterin: Sabine Pfeiffer
Zollernstr. 14, 72664 Kohlberg
Mobil: 0162 9496660
pfeiffer@dachshundklub.de

23.06.2024 Dackel Rallye Neckar-Alb
muss leider abgesagt werden!

Sa. 20.07. 2024 BHP-G Prüfung Sektion Neckar-Alb
in Mähringen/Tübingen

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg
So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So.29.09 2024 Herbstwanderung
Einladung erfolgt rechtzeitig

Sa 19.10.2024 BHPS-G Prüfung Sektion Neckar-Alb
In Mähringen/Tübingen

Dezember 2024 Waldweihnachtsfeier
Einladung erfolgt rechtzeitig

Trainingszeiten immer Dienstag, wöchentlich, ab 16 Uhr in Mähringen/ Tübingen
siehe Home-Page bei Sektion Neckar-Alb
(Bitte um telefonische Voranmeldung)

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.



Neckar-Enz

Sektionsleiter: Wolfgang Smyrek
Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar
Tel. 07148/922004
smyrek@dachshundklub.de

Bitte beachten: ab 2024 finden unsere Stammtische und die Sektionsversammlung im Schützenhaus Tamm, Bietigheimer Str.81 in 74321 Tamm statt.

So. 16.06.2024 vierzigjähriges Jubiläum Sektion Neckar-Enz,
Hundeplatz Vaihingen/Enz
Nähere Infos siehe Homepage www.dachshundklub.de

So. 30.06.2024 jagdliche Brauchbarkeitsprüfung
nach LJV PO Modul 1.1

So. 21.07.2024 BHP-G Prüfung in Großbottwar

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

20.10.2024 erschwerte Begleithundeprüfung BHPS-
gemeinsam mit Sektion Unterland

08.12.2024 Weihnachtsfeier
Einladung erfolgt rechtzeitig

28.12.2024 Stöberprüfung

Termine für den Stammtisch im Schützenhaus Tamm,
Bietigheimer Str.81, 74321 Tamm immer mittwochs im

Überblick:

12.06.2024 Stammtisch
10.07.2024 Stammtisch
August kein Stammtisch
11.09.2024 Stammtisch
09.10.2024 Stammtisch
13.11.2024 Stammtisch

Jeden Samstag um 15:30 Uhr findet das offene Training auf
dem Schäferhundeplatz in Vaihingen/Enz statt. Wir freuen uns
auf altbekannte und neue Gesichter.

Genauere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen er-
folgen per Email/Brief-Einladung oder über die Sektions-
WhatsApp Gruppe.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-
Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne
Verteilerguppen bekannt gegeben.

Oberschwaben

Sektionsleiter: Siegfried Herter
Im Burgstall 5, 88524 Uttenweiler
Tel. 07374/914940
herter@dachshundklub.de

April – Juli Freitagabend BHP-G und BHPS-G Kurs mit ab-
schließender Prüfung auf dem Hundeplatz von Doris Vetsch
Ort: Hundeplatz bei Doris Vetsch, Moosing 5, 88279 Amtzell.
Anmeldung bei Doris Vetsch vetsch.kehrer@t-online.de

Sa. 29.06.2024 Begleithundeprüfung BHP-G

So. 30.06.2024 erschwerte Begleithundeprüfung BHPS-G

Sa. 6.07.2024 Schweißprüfung
Anmeldung bei Siegfried Herter herters@projektinstitut.de

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 13.10.2024 Spurlautprüfung Sp
siehe Prüfungskalender in diesem Heft

So. 03.11.2024 Kunstbauprüfung BhFK/95
siehe Prüfungskalender in diesem Heft

Anmeldungen zu Schweiss, BhFK95 und SP
bei Siegfried Herter, Im Burgstall 5, 88524 Uttenweiler
Mail: herters@vom-burgstall.de

Vorschau 2025:

So. 13.04.2025 Zuchtschau der Sektion Oberschwaben

**Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-
Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne
Verteilerguppen bekannt gegeben.**

Sektion Ostalb

Sektionsleiter: Hans Rau
Sudetenstraße 6
89555 Steinheim, am Albuch
Tel. 0172-9271293
rau@dachshundklub.de

Bitte beachten:

Alle Sektionsabende und die Sektionsversammlung finden im
Landgasthof „Ochsen“ Bahnhofstraße 2,
73450 Neresheim-Elchingen statt



Schweißprüfung nur nach Absprache und ausreichender Beteiligung mind. 4 Hundeführer.

Anmeldung bei Martin Schietinger, Tel. 015119132840.

Erschwerte Begleithundeprüfung nach Absprache und ausreichender Beteiligung mind. 4 Hundeführer. Anmeldung bei Hans Rau siehe oben.

Seit 2018 treffen sich Nichtjäger und auch Jäger jeden zweiten Dienstag ab 18:00 Uhr in einer Fun-Gruppe auf dem Hundeplatz in Steinheim am Albuch.

Informationen über die WhatsApp Gruppe Sektion Ostalb.

Für Interessierte nähere Auskunft bei Gabi Jablonski,

Tel. 07328/5441

Fr. 21.06.2024 19:00 h Sektionsabend

Sa. 29.06.2024 Wassertest

Sa. 29.06.2024 Begleithundeprüfung BHP-G

Di. 02.07.2024 18.00 h Beginn BHPS-G-Kurs

Jeden Dienstag um 18.00 Uhr auf dem Hundeplatz in Steinheim. Die Prüfung ist am 7.09.2024.

Anmeldung bei der Sektionsleitung

So. 07.07.2024 Schweißprüfung

Fr. 19.07.2024 19:00 h Sektionsabend

Fr. 16.08.2024 19:00 h Sektionsabend

Sa. 07.09.2024 erschwerte Begleithundeprüfung BHPG-S

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

Fr. 20.09.2024 19:00 h Sektionsabend

So. 29.09.2024 Stöberprüfung

So. 06.10.2024 Spurlautprüfung im Herbst:

Übungstag 22.09.2024

Anmeldeschluss 11.09.2024

Voraussetzung mind. 5 Hundeführer

Ort, Uhrzeit wird noch abgeklärt

Im Oktober:

Wanderung im Herbstwald

Information: über die WhatsApp Gruppe Sektion Ostalb.

Fr. 18.10.2024 19:00 h Sektionsabend

Sa. 16.11.2024 11:00 h Sektions-Weihnachtsfeier

Im Dezember fällt der Sektionsabend aus

Bitte kommt zu allen Veranstaltungen zahlreich.

Es ist unbedingt notwendig sich im Vorfeld für alle Prüfungen rechtzeitig anzumelden, die Planung und Organisation benötigt einige Zeit.

Bitte informiert unsere Mitglieder, die nicht über WhatsApp vernetzt sind über unsere Termine bzw. Aktivitäten damit alle am Geschehen teilnehmen können.

Wenn möglich nennt mir eure Handynummern damit ich euch in unsere WhatsApp Gruppe aufnehmen kann.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Rems-Murr

Sektionsleiterin: Monika Trog

Freibergstraße 7, 70736 Fellbach

Tel. 0711/515643

trog@dachshundklub.de

sektion_remsmurr@outlook.de

Ab März treffen wir uns immer mittwochs auf dem Gelände des Schäferhundevereins, Ortsgruppe Waiblingen, Schüttelgraben 2, 71332 Waiblingen (Navi: Neue Rommelshauser Str. 50) zum Training. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Divino nach vorheriger Anmeldung möglich.

Grundlagen Kurs 17:45h bis 18:30h

BHPG-Kurs 17:45h bis 18:30h

Freies Training 18:45h bis 19:30h

BHPS-Kurs 18:45 h bis 19:30 h

Sa. 22.06.2024 09:00 h BHPG-Prüfung

August Sommerpause

Mi. 04.09.2024 Beginn Training nach der Sommer-Pause

So. 15.09.2024 11:00 h Sommerfest
(näheres wird noch bekannt gegeben)

So. 13.10.2024 Herbstwanderung
(näheres wird noch bekannt gegeben)

Mi. 20.11.2024 18:00 h Abschlussessen Training
Training findet an diesem Tag nicht statt
(näheres wird noch bekannt gegeben)



November / Dezember - Februar Winterpause Training

2025

Mi. 19.02.2025 18:00 h Sektionsversammlung
(näheres wird noch bekannt gegeben)

Mi. ab 05.03.2025 Beginn der BHPG und BHPS
Kurse sowie Freies Training, Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben (mit der Prüfung enden die Kurse, danach individuelles Training. Quereinstieg jederzeit möglich, auch für Welpen)

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Stuttgart

Sektionsleiterin: Franziska Keppler-Demko
Mozartstr. 45, 70180 Stuttgart
0151 56954981
keppler-demko@dachshundklub.de

Unser Sektionsabend findet um 19:30 Uhr an jedem 2. Mittwoch des Monats statt. Die Gaststätte wird noch bekannt gegeben.

Von Ende März bis Ende Oktober treffen wir uns immer mittwochs auf dem Hundeplatz des Vereins für Deutsche Schäferhunde OG Stuttgart-Nord e.V., Weidenbrunnen 145, 70378 Stuttgart-Mühlhausen zum Training. Im Anschluss sitzen wir gemütlich zusammen (bitte anmelden).

BHP Kurs 17:00 h - 18:00 h bis 17.07.2024

Erweiterter Gehorsam Kurs 17:00 h - 18:00 h
Gehorsam & Spaß Kurs 18:30 h - 19:30 h
2. Block 05.06. - 24.07.2024
Sommerpause
3. Block 04.09. - 23.10.2024

Anmeldungen für die Hundekurse an
keppler-demko@dachshundklub.de

November 2024 - März 2025 Winterpause auf dem Hundeplatz.

Sa. 22.06.2024 14:00 h Sommerfest
Sa. 06.07.2024 Dackelwanderung
Mi. 10.07.2024 19:30 h Sektionsabend
So. 21.07.2024 BHP in Großbottwar

Mi. 14.08.2024 „Der Dackel macht Urlaub“ –
Sektionsabend entfällt

Mi. 11.09.2024 19:30 h Sektionsabend

Sa. 14.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

So. 15.09.2024 DWH Mitgliederwochenende in Vellberg

Mi. 09.10.2024 19:30 h Sektionsabend

Mi. 23.10.2024 17:00 h Saisonabschluss
mit „Dackelgaudi“ auf dem Hundeplatz

Mi. 13.11.2024 19:30 h Sektionsabend

Weihnachtsfeier (Termin folgt)

Mi. 08.01.2025 „Der Dackel erholt sich vom Weihnachtsstress“ - Sektionsabend entfällt

Mi. 12.02.2025 19:30 h Sektionsversammlung

Nähere Informationen zu den einzelnen Aktivitäten folgen rechtzeitig per E-Mail.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

Ulm / Alb-Donau

Sektionsleiterin:
Undine Übele
Obere Bruck 8, 73104 Börtlingen
Tel. 07161/51551
uebele@dachshundklub.de

Bitte beachten: neue Stammtisch-Adresse:

Gasthof Rössle
Ortsstrasse 56
89081 Ulm-Ermingen

immer am **zweiten** Donnerstag im Monat

Donnerstag 16. Mai 19.30 Uhr

Donnerstag 13. Juni 19.30 Uhr

Donnerstag 11. Juli 19.30 Uhr

Donnerstag 08. August 19.30 Uhr

Donnerstag 12. September 19.30 Uhr

Donnerstag 10. Oktober 19.30 Uhr

Donnerstag 14. November 19.30 Uhr

Donnerstag 12. Dezember 19.30 Uhr

Sa. + So. 14. + 15.09.2024 DWH-Mitgliederwochenende
in Vellberg beim dortigen Hundeverein *

19. und 20.10.2024 Vielseitigkeitsprüfung
Siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.



Unterland

Sektionsleiterin: Steffi Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar
Tel. 07148 / 922004
smyrek@dachshundklub.de

Das Training ist beim Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.
Ortsgruppe Heilbronn, Brackenheimer Straße 18, 74080 Heilbronn-Böckingen. Bitte unbedingt Infos im Anhang nach den Terminen beachten.

Mo. 08.01.2024 18.30 h Freies Training
ab hier jeden Montag außer Ostermontag
und Pfingstmontag

Mo. 08.04.2024 18.00 h Beginn BHP-G Kurs
bis zur Prüfung am 28.07. jeden Montag
Ausnahme: Ostermontag und Pfingstmontag

ab Mi 24.07.2024 18.00 h Beginn Kurs BHPS-G
Kurs in Großbottwar; (immer Mittwoch)

So. 28.07.2024 09:00 h BHP-G-Prüfung
siehe auch Prüfungskalender

Sa. 31.08.2024 Tauchsteinseefest
Einladung erfolgt rechtzeitig

Sa. + So. 14. + 15.09.2024 DWH-Mitgliederwochenende
in Vellberg beim dortigen Hundeverein *

Fr.-So. 20.-22.09.2024 Internationale BHP-G
Begleithunde-prüfung in Großbottwar
siehe auch Prüfungskalender

So. 20.10.2024 09:00 h BHPS-G-Prüfung

Mo.16.12.2024 18.30 h letztes freies Training 2024 mit
anschl. kleiner Feier zum Jahresabschluss

* Zu allen Wanderungen und sonstigen Veranstaltungen erfolgen die Informationen über die Homepage oder auch über unsere Infokanäle E-Mail und whatsapp.
Anmeldungen bei Steffi Symrek
smyrek@dachshundklub.de

Der Teckeltreff findet wieder regelmäßig statt. Nach dem Training sitzen wir dann noch gemütlich zusammen und jeder bringt etwas zum Essen mit, so dass wir ein kleines Büffet anbieten können. Die Getränke kaufen wir beim SV im Vereinsheim. Termin: jeden 1. Montag im Monat. Bitte Geschirr selber mitbringen. Interessenten und Gäste sind natürlich immer willkommen.

Ergänzungen/Änderungen werden zeitnah auf der DWH-Homepage unter der jeweiligen Sektion oder durch interne Verteilergruppen bekannt gegeben.

KOPP MONTAGE GmbH
Isoliertechnik - Schallkabinenbau - Dämmstoffhandel

Telefon: 07042 / 81208-0
Telefax: 07042 / 81208-20
E-Mail: info@kopp-montage.de
Anschrift: Leimfabrikstraße 9, 71665 Vaihingen (Enz)

Freiheit für die Dackelzucht !



Vorstand

1. Vorsitzender

Wolfgang Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
1.vorsitzender@dachshundklub.de

2. Vorsitzender

Siegfried Herter
Im Burgstall 5
88524 Uttenweiler, Tel. 07374/914940
2.vorsitzender@dachshundklub.de

Schatzmeisterin

Jule Lohmüller
Narzissenweg 10
74078 Heilbronn, Tel. 0178/2656992
schatzmeisterin@dachshundklub.de

Schriftführerin

Ursula Griesbach, Tübinger Straße 46
71732 Tamm, Tel. 07141/200342
schriftfuehrerin@dachshundklub.de

Geschäftsführerin / Geschäftsstelle

Steffi Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
geschaeftsstelle@dachshundklub.de

Ehrenvorstandsmitglied

Günter Lemanczyk, Frankenstraße 29
74906 Bad Rappenau Tel. 07066/93035
lemanczyk@dachshundklub.de

Welpenvermittlung

Gisela Lemanczyk,
Frankenstraße 29
74906 Bad Rappenau-Fürfeld
Tel. 07066/93035
lemanczyk@dachshundklub.de

Bankverbindung

IBAN DE04 6045 0050 0030 2278 91
BIC SOLADES1LBG

Internet:

www.dachshundklub.de

Ausschuss

Landeszuchtwartin

Ingrid Slunitschek, Unterer Steigweg 6/2
72213 Altensteig, Tel. 07458/985230
landeszuchtwartin@dachshundklub.de

Obfrau für das

Ausstellungs- und Zuchtschauwesen

Lara Tabea Slunitschek
Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig
Tel. 017690740366
Ausstellungswesen@dachshundklub.de

Beisitzerin

Alexandra Zerweckh
Forsthaus Stutensee
Tel. 0172 7183915
zerweckh@dachshundklub.de

Obfrau für Gebrauchsarbeit

Hannah Reutter
Wolfsgasse 1
74343 Sachsenheim
Tel. 0157-58369075
jagdgebrauch@dachshundklub.de

Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen

Steffi Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
begleithunde@dachshundklub.de

Obmann für Öffentlichkeitsarbeit

Werner Schwentuchowski
Hermann-Hesse-Weg 9
74374 Zaberfeld-Leonbronn
Tel. 07046/882205
oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub.de

Obfrau für Sektionsarbeit

Beisitzerin für Öffentlichkeitsarbeit

Renate Schneider
Wallensteinstr. 21
70437 Stuttgart Tel. 0159/08464862
schneider@dachshundklub.de

Sektionen

Gäu-Schwarzwald

Alfons Winzenhörlein, Ergenzinger Str. 57
71149 Bondorf, Tel. 07457/8009
winzenhoerlein@dachshundklub.de

Hohenlohe-Franken

Johannes Heindel
Brunnenwiesenstraße 13/1
74564 Crailsheim, Tel. 017624636532
heindel@dachshundklub.de

Mittlerer Schwarzwald

Ingrid Slunitschek, Unterer Steigweg 6/2
72213 Altensteig, Tel. 07458/985230
slunitschek@dachshundklub.de

Neckar-Alb

Sabine Pfeiffer, Zollernstraße 14
72664 Kohlberg, Tel. 07025/1360991
pfeiffer@dachshundklub.de

Neckar-Enz

Wolfgang Smyrek, Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
smyrek@dachshundklub.de

Oberschwaben

Siegfried Herter, Im Burgstall 5
88524 Uttenweiler, Tel. 07374/914940
herter@dachshundklub.de

Ostalb

Hans Rau, Sudetenstraße 6
89555 Steinheim, Tel.07329/921966
rau@dachshundklub.de

Rems / Murr

Monika Trog, Freibergstraße 7
70736 Fellbach, Tel. 0711/515643
trog@dachshundklub.de

Stuttgart

Franziska Keppler-Demko,
Mozartstraße 45, 70180 Stuttgart
Tel. 015156954981
keppler-demko@dachshundklub.de

Ulm / Alb-Donau

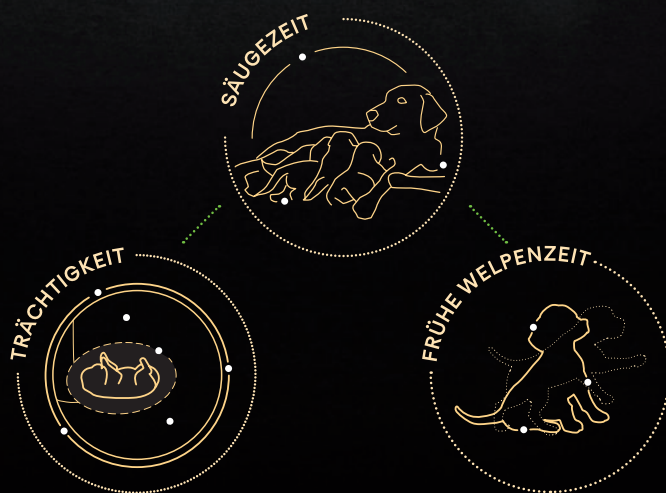
Undine Übele
Obere Bruck 8, 73104 Börtlingen
Tel. 07161/51551
uebele@dachshundklub.de

Unterland

Steffi Smyrek, Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
smyrek@dachshundklub.de

WIR HELFEN IHNEN DABEI, EINEN BESTMÖGLICHEN START INS LEBEN ZU UNTERSTÜTZEN.

Lernen Sie PRO PLAN® Starter kennen – formuliert mit fortschrittlichen Inhaltsstoffen, die das Immunsystem der Welpen unterstützen und ihnen in jeder Phase die optimale Ernährung bieten.



Sie möchten weitere Informationen zu unseren Züchterangeboten – dann kontaktieren Sie uns unter vip.zuechter@purina.nestle.com



Ihr Haustier, unsere Leidenschaft.

„Wahre Gaumenfreunde!“



Gärtnerei Kiemle
Gemüse für Genießer

www.gaertnerei-kiemle.de

